

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

57. Jahrgang

31. August 2018

Nr. 35

**Wissebacher
Kerwe** **AUF DEM
RATHAUSPLATZ**

FREITAG:
Einborschtung im Festzelt
20.00 Uhr

SAMSTAG:
Live Musik mit
FATE-Music Covers
Kerweborscht

SONNTAG:
Live-Musik mit
der Swing Company
Feuerwehr

MONTAG:
Bayerischer Tag und
Live-Musik mit dem
MV Wiesenbach
Fanfarenzug

Kinder- und Seniorennachmittag

31.08. - 03.09.2018



Grußwort von Bürgermeister Eric Grabenbauer zur Kerwe

Verehrte Gäste aus nah und fern,
liebe Wiesenbacherinnen
und Wiesenbacher,

das erste Wochenende im September gehört auch dieses Jahr wieder der „Wissebacher Kerwe“. Seit Jahren ist das so und auch 2018 darf man unser Fest mit Tradition einfach nicht verpassen.

Los geht es am Samstagabend um 19.00 Uhr mit dem offiziellen Fassbieranstich. Auf dem Rathausplatz sorgen anschließend die FATE-Music Covers musikalisch für Stimmung. Die Kerweborscht öffnet die Bar im „Rathauskeller“ und bieten leckere Drinks an.

Die Vereine unserer Gemeinde bieten uns wieder Leckereien für das körperliche und seelische Wohl. Für die Kleinsten und Ältesten bietet der Kinder- und Seniorennachmittag am Montag abwechslungsreiche Unterhaltung. Die Freundeskreise Donnery und Deszk werden Sie mit heimischen Angeboten der Partnergemeinden verwöhnen. Kinderkarussell, Schiffschaukel, Schießbude und Verkaufsstände gehören zur Kerwe natürlich ebenfalls dazu.

Ich möchte mich im Voraus bei allen Vereinen und ihren fleißigen Helferinnen und Helfern, den Schaustellern, dem Kerwekomitee und allen Mitwirkenden, bedanken.

Lassen Sie uns gemeinsam schöne und vergnügliche Stunden auf dem Rathausplatz erleben.


Es grüßt Sie herzlich Ihr Eric Grabenbauer, Bürgermeister

Kerwe-Programm 2018


- Kerwefreitag**
20.00 Uhr „Einborschtung“ der neuen Kerweborscht im Festzelt, mit einer Probe des Musikvereins Wiesenbach.
- Kerwesamstag**
14.00 Uhr Öffnung des Vergnügungsparks
18.00 Uhr Bewirtung im Festzelt durch die Kerweborscht und bei den Vereinen auf dem Rathausplatz
19.00 Uhr Fassbieranstich durch den Schirmherr Bürgermeister Eric Grabenbauer
20.00 Uhr und Eröffnung der Wissebacher Kerwe
FATE-Music Covers
- Kerwesonntag**
10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz
11.00 Uhr Öffnung des Vergnügungsparks
Bewirtung im Festzelt durch die Feuerwehr und den Vereinen auf dem Rathausplatz
13.00 Uhr Vorlesen der Kerweredd auf dem Rathausplatz.
14.00 Uhr Kerwekaffee im Bürgerhaus
16.00 Uhr Live Music mit **The Swing Company**
- Kerwemontag**
11.00 Uhr Bayerischer Tag beim Fanfarenzug im Festzelt
12.00 Uhr Öffnung des Vergnügungsparks
14.00 Uhr Seniorennachmittag mit Bingo im Bürgerhaus
14.00 Uhr Kerwekaffee im Bürgerhaus
15.00 Uhr Kerwekindernachmittag:
Blinklichter Theater aus St. Leon-Rot spielt "Immer dieser Michel" im Bürgerhaus (Einlass 14.45 Uhr)
19.00 Uhr Live Music mit dem „Musikverein Wiesenbach“
20.00 Uhr Schlumbelverbrennung

Auf ihren Besuch freuen sich!

Freiwillige Feuerwehr – Fanfarenzug – Freundeskreise Donnery und Deszk – Freundeskreis Heimatmuseum – Jugendfeuerwehr – WCS- Die Schisslhocker – Verriggde Feijaveggel-- Schausteller mit Vergnügungspark und natürlich die Wissebacher Kerweborscht. MO



GAIBERGER KERWE
01.09. – 03.09. 2018



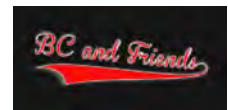
Die Gaiberger Vereine freuen sich auf ihren Besuch und bieten ihnen ein attraktives, vielseitiges Programm

01. - 03. September 2018
GAIBERGER KERWE
"Back to the roots"
...auf dem Festplatz!

SAMSTAG

17:00Uhr Kerweeröffnung mit Fassbieranstich

20:00Uhr LiveBand „BC & Friends“



SONNTAG

11:00Uhr Bayrische Schmankerln
Musikalisch mit Musikverein Gaiberg

13:30Uhr Kerweumzug durch Gaiberg
14:30Uhr Ankunft am Festplatz

15:00Uhr Gaiberger Musikanten

MONTAG

11:00Uhr Traditionelles Knöchellessen und Rindfleisch mit Meerrettich

18:00Uhr Tombola

20:00Uhr LiveBand „Jaggards Lane“



handmade Rock.

Wie gewohnt, versorgen wir Sie auch in diesem Jahr mit leckeren Speisen und gekühlten Getränken. Auf geht's zu den Gaiberger Kerweborscht....

SPANFERKEESSEN

Sonntag
2. September
2018
Ab 11:00 Uhr



Spanferkel
Bratwurst
Kaffee und Kuchen
Ihringer Weine
Fassbier

Bammental

Vor dem Multifunktionsgebäude



wir-schaffen-was.de

15. September 2018
Der Freiwilligentag der
Metropolregion Rhein-Neckar



Wir sind dabei !
Kindergarten Kleine Helden
Jetzt anmelden unter
www.wir-schaffen-was.de










GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Straßenbauamt

Sanierung der Bundesstraße (B) 45 zwischen Bammental und Neckargemünd vom 3. bis 7. September erfordert tagsüber eine halbseitige Sperrung

Verkehr wird mittels einer Baustellenampel geregelt

Bei den Starkregenereignissen im Juni kam es an der Bundesstraße (B) 45 zwischen Bammental und Neckargemünd im Grenzbereich zur Elsenz zu einem Böschungsrutsch, der nun in der Woche von Montag, 3., bis Freitag, 7. September, saniert werden soll, teilt das Straßenbauamt des Rhein-Neckar-Kreises mit.

Hierzu muss die B 45 in diesem Bereich auf einer Länge von etwa 50 Metern halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird jeweils zwischen 8 und 15.30 Uhr mittels einer Baustellenampel geregelt. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für diese erforderliche Maßnahme und angepasste Fahrweise gebeten.

Rekordsommer schadet dem Wald

Förster im Rhein-Neckar-Kreis ergreifen Maßnahmen zur Vorbereitung auf den Klimawandel

Seit mehr als zwei Monaten kein richtiger Regen, mehrere Wochen Temperaturen über 30 Grad, davon fast zwei Wochen am Stück über 35 Grad – keine Frage, dieser Sommer ist richtig heiß. Was Schwimmbadbesucher und Eiscafébesitzer freut, ist für den Wald allerdings mittlerweile eine große Belastung, heißt es in einer Mitteilung auf dem Kreisforstamt. „Die Schäden zeigen sich bereits an vielen Stellen: Frisch gepflanzte Bäume sterben, alte Buchen haben bereits Anfang August verfärbtes Laub wie

sonst erst im Oktober und in den Fichtenbeständen verursachen Borkenkäfer Schäden“, erläutert der Leiter des Kreisforstamts, Dr. Dieter Münch, die Auswirkungen der diesjährigen Hitzeperiode. Während in den meisten Bereichen der Rekordsommer mit den abnehmenden Temperaturen und Regenfällen im Herbst vorbei ist, wird das langlebige Ökosystem Wald auch in den nächsten Jahren noch unter diesem Sommer leiden, wissen die Förster im Rhein-Neckar-Kreis. Absterbende Wurzeln und der früh einsetzende Blattfall lassen die Bäume geschwächt in die nächste Saison gehen. „Wie Beobachtungen aus den letzten Trockenjahren zeigen, kommen viele Schäden zeitversetzt. So ist auch in den nächsten Jahren mit absterbenden Bäumen und Schäden durch Borkenkäfer zu rechnen“, befürchtet Philipp Schweigler, Forstbezirksleiter für den Bezirk Kraichgau beim Kreisforstamt.

Was in diesem Rekordsommer die Förster besonders bedrückt, ist die Sorge, dass bedingt durch den Klimawandel solche Wetterlagen eher zur Regel als zur Ausnahme werden. Problematisch sind dabei die langen Zeiträume, in denen im Wald gewirtschaftet wird: So vergehen zwischen Pflanzung und Ernte eines Baumes häufig mehr als 100 Jahre. Bei den Bäumchen, die aktuell gepflanzt werden, stellen sich die Förster auch schon auf dauerhaft wärmere Zeiten ein und pflanzen vorwiegend hitze- und trockenheitstolerante Baumarten wie Eiche, Douglasie oder Esskastanie.



Deutlich sind an dieser Buche die Hitzeschäden zu sehen. Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Süwag Energie AG	Tel. 06223 963-0
Bei Unterbrechung der Stromversorgung	Tel. 06223 963666
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 -

12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. 06221 88-2124

Fax-Nr. 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse

8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulante Pflegedienste Mathilde-Vogt-Haus

Außenstelle Bammental Tel. 966328 (Anna-Scherer-Haus)

Ambulanter Pflegedienst K.U.R. Scholl, Tel. 06223 865630

Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.

Tel. 06226 429002, 06223 4876884, 01525 2845875

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst im GPZ (Gemeindepsychiatrisches Zentrum) - Hilfe und Beratung für psychisch Kranke - Wiesloch, Heidelberger Str. 51, Tel. 06222 8019/**Außensprechstunde Neckargemünd:** Prinz Carl, Hauptstr. 56, Besprechungszimmer im OG. Mo. 15.30 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 06223 861227

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 07261 9466-5504/Fax: 07261 9466-95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):
Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0621 38000821.

Allgemeinärztliche Notfallpraxis Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen. Unter der Woche: Rufbereitschaft unter Tel. 01806 622122*

Augenärztlicher Notdienst, Notfallpraxis, Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg, Tel. 01806 062211*

Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag: 9.00 - 18.00 Uhr

* 20 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz. Kosten für andere Netze können davon abweichen.

Notdienst der Apotheken täglich ab 8.30 Uhr

Freitag, 31.08.: Brücken-Apotheke, Bahnhofstraße 34, Neckargemünd Tel. 06223 9728400

Samstag, 01.09.: Elsenz-Apotheke, Heidelberger Straße 30, Mauer Tel. 06226 1094

Sonntag, 02.09.: St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1, Meckesheim Tel. 06226 92120

Montag, 03.09.: Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12, Neckarsteinach Tel. 06229 444

Dienstag, 04.09.: Elsenz-Apotheke, Heidelberger Straße 30, Mauer Tel. 06226 1094

Mittwoch, 05.09.: Römer-Apotheke, Bammentaler Straße 13, Wiesenbach Tel. 06223 970074

Donnerstag, 06.09.: Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Straße 37, Neckargemünd Tel. 06223 3300

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl · *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de kostenlos aus dem Festnetz

1. Naturparkmarkt in Wiesenbach

Schaufenster für regionale Produkte

Es ist soweit – erstmals findet am Sonntag, 23. September ein Naturparkmarkt in Wiesenbach statt. Rund um das Rathaus können die Besucher von 11.00 bis 18.00 Uhr das vielfältige Angebot an regionalen Produkten entdecken und genießen. Der Naturparkmarkt bietet eine große Auswahl an Produkten direkt vom Erzeuger und aus dem gesamten Bereich des Naturparks Neckartal-Odenwald: Frische, gesunde Lebensmittel und Spezialitäten sowie Pflanzen, Kosmetika und handwerklich gefertigte Produkte aus der Region. Zusätzlich informieren die Anbieter über die Produkte sowie ihre Herstellung und einige Wiesenbacher Vereinigungen stellen sich und ihren Einsatz für Natur und Landschaft vor. Das Angebot umfasst beispielsweise Ziegenkäse und Bio-Kuhmilchkäse, Öle von der Ölmühle, Nudeln, Marmeladen und Chutneys, Honig und Imkerprodukte, Wurst- und Brotspezialitäten, frisches Gemüse wie Kartoffeln und Tomaten sowie Obst von Äpfeln und Birnen bis Zwetschgen aber auch natürliche Floristik, Holzdekoration, frische Topf-Kräuter und Stauden.

Der Naturparkmarkt ist ein Markt zum Schauen, Verweilen und Einkaufen und ein Erlebnis für die ganze Familie. An vielen Ständen ein buntes Mitmach-Programm geboten: Naturmobile gestalten, Waldtiere kennen lernen, Wald und Holz hautnah erleben und vieles mehr wartet auf Kleine und große Besucher. Außerdem ist während der Marktzeit der Jugendtreff unweit des Marktes geöffnet und bietet ein besonderes Programm für die jungen Marktbesucher an. Zusätzlich ist das Heimatmuseum im Rathaus geöffnet, der BUND präsentiert im Bürgerhaus seine Ausstellung.

Für den Genuss sorgen die vielen regionalen Leckereien, die es nicht nur zum mit nach Hause nehmen gibt, sondern auch zum direkt Verspeisen und Genießen. Im Angebot sind z.B. ofenfrischer Flammkuchen, verschiedene Bratwurstsorten, Fetzenfleisch im Fladenbrot, Leckereien aus Pilzen, Kartoffelspezialitäten und vieles mehr. Auch für Kaffee und saisonale Kuchen ist gesorgt. Das vielseitige Angebot zeigt, dass die Region wahre Schätze zu bieten hat.



Seit Jahren engagiert sich der Naturpark Neckartal-Odenwald für regionale Produkte, ihre Vermarktung und die Stärkung der Landwirte, Produzenten und Anbieter im Naturparkgebiet. Die Marktbesucher können sich selbst von der Qualität, der Frische und Vielfalt der Produkte überzeugen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich bei den Anbietern über die Produkte, die Herstellung und den Betrieb selbst zu informieren.

Die Gemeinde Wiesenbach veranstaltet den Naturparkmarkt in Kooperation mit dem Naturpark Neckartal-Odenwald. Der Markt in Wiesenbach ist der vierte Markt von insgesamt fünf Naturparkmärkten im Jahr 2018.

Die Naturparkmärkte werden gefördert durch die durch EU, das Land Baden-Württemberg und die Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen zum Naturparkmarkt in Wiesenbach erhalten Sie beim Naturpark Neckartal-Odenwald, Kellereistraße 36, 69412 Eberbach, Tel. 06271 72985 und buero@np-no.de und bei der Gemeinde Wiesenbach, Hauptstraße 26, D-69257 Wiesenbach, Tel. 06223 9502-0 und Gemeinde@Wiesenbach-online.de

Foto: Gabriele Henn



STADTRADELN und RadSCHNITZELJAGD

Große Abschlussfeier mit Preisverleihung in Weinheim am 9. September 2018

STADTRADELN, „Mit dem Rad zur Arbeit“, RadSCHNITZELJAGD und Rad-SERVICESTATIONEN - ganz im Zeichen einer neuen Radkultur standen 2018 verschiedene Aktionen des Rhein-Neckar-Kreises. Initiiert und betreut von der Geschäftsstelle Klimaschutz im Eigenbetrieb Bau und Vermögen Rhein-Neckar-Kreis fand 2018 zum 11. Mal die bundesweite Kampagne STADTRADELN des Klimabündnisses statt. Am Sonntag, 9. September 2018 wird nun bei einer zentralen Veranstaltung des Rhein-Neckar-Kreises in Weinheim die erfolgreiche Aktion gefeiert. 2.255 Radlerinnen und Radler aus dem Rhein-Neckar-Kreis sammelten vom 9. bis 29. Juni 2018 489.270 Radkilometer und waren aktiv für ihre Kommune bei der Aktion STADTRADELN dabei. Dadurch wurden etwa 70 Tonnen CO₂ eingespart. „Ich bin so stolz auf die vielen Radlerinnen und Radler hier im Rhein-Neckar-Kreis“, so Landrat Stefan Dallinger. „Sie haben über den Aktionszeitraum von drei Wochen einen aktiven und wertvollen Beitrag zum Klimaschutz geleistet.“ Die Siegerinnen und Sieger werden am 9. September 2018, 14 Uhr auf der Dürreplatz-Bühne von Herrn Landrat Stefan Dallinger und Elisabeth Kramer, ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters der Stadt Weinheim, geehrt. Dem Gewinner der Verlosung im Rahmen der RadSCHNITZELJAGD wird Landrat Stefan Dallinger den Hauptgewinn - ein E-Bike - übergeben. Die Stadträdlerinnen und Stadträdler sowie die Einwohnerinnen und Einwohner des Rhein-Neckar-Kreises sind hierzu herzlich eingeladen. Wer Lust hat vorab in die Pedale zu treten, kann an einer kleinen Radtour teilnehmen: Vom Hauptbahnhof Weinheim wird gemeinsam um 13 Uhr zur Bühne am Dürreplatz auf dem Weinheimer Herbst geradelt. Ein Rundgang auf der Fahrradmeile bietet die Möglichkeit, sich zum Thema Radfahren zu informieren.

Alle Informationen zum STADTRADELN sowie eine detaillierte Auswertung der Ergebnisse sind unter www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis abrufbar. Weitere Informationen zu den Aktionen im Rahmen der Radkultur gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de.

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



2.000 Quadratmeter in sechs Tagen: Das neue Schulhaus am Kurpfalz Internat in Bammental wird aufgestellt

Modulare Bauweise in den Ferien garantiert störungsfreien Unterricht im Schuljahr

Der Bau des neuen Schulgebäudes mit naturwissenschaftlichem Fachtrakt, Atrium, neuen Klassenzimmern und einem lichtdurchflutenden Studierzimmer am Kurpfalz Internat geht in die entscheidende Phase. „Alles läuft nach Plan“, sagt Mario Lehmann, Geschäftsführer des Kurpfalz Internats und blickt dabei gespannt auf die einschwenkenden Baublocke. Gestern Abend konnte der Träger des Kurpfalz Internats bereits den ersten neuen Raum betreten. In dem neuen Studierzimmer werden die Schülerinnen und Schüler bereits Ende 2018 ihre Hausaufgaben anfertigen und Klassenarbeiten und Klausuren schreiben.

Gemeinsam mit der Firma Kleusberg realisiert das Kurpfalz Internat den Schulhausneubau, der eine sinnvolle Ergänzung zu den Bestandsgebäuden bilden wird. Insgesamt umfasst das neue Gebäude 2.000 Quadratmeter. Aufgebaut wird das neue Schulhaus vorrangig in den Sommerferien, um den Schulbetrieb und den Unterricht nicht zu beeinträchtigen.

Der Plan geht auf. Nach dem Anfertigen der Bodenplatte und dem Bau des Treppenhauses in den Oster- und Pfingstferien werden jetzt die Wän-

de und das Dach des Neubaus gestellt. Während die Schülerinnen und Schüler sowie das pädagogische Team im Sommerurlaub sind, entsteht innerhalb von zwei Wochen das neue Schulhaus.

60 Module werden aufgestellt

Seit gestern pendeln die Schwertransporter mit den entsprechenden Bauteilen zwischen dem Modul-Parkplatz und dem Internatsgelände in Bammatal hin und her. „Wir schaffen zehn Module am Tag“, beschreibt der Bauleiter der Firma Kleusberg, Wolfgang Sebastian, den Ablauf. „Die Transporter bringen die Teile auf das Gelände und mit Hilfe eines Krans werden sie an die entsprechende Stelle gesetzt und verankert.“

Internat mit Familientradition

Am 15. Dezember 2018 wird das neue Schulhaus fertig gestellt sein. Der Innenausbau beginnt Anfang September. Davon werden die 160 Schülerinnen und Schüler nichts merken. Am Kurpfalz Internat freuen sich alle auf die Übergabe des Gebäudes vor Weihnachten. „Tradition trifft Moderne“ ist das Motiv des Neubaus. Modern wird es auf jeden Fall. Alle Klassenzimmer und Fachräume werden mit der neuesten Beamer- und Smartboardtechnik ausgestattet - helle Farben, viele Fenster und genügend Platz für spannenden Unterricht inklusive.

„Unsere Klassen haben nie mehr als zehn Schüler. Wir möchten uns intensiv um jeden Einzelnen kümmern“, beschreibt Mario Lehmann einen wichtigen Schwerpunkt des pädagogischen Konzepts des Kurpfalz Internats. Damit setzt er die Tradition seiner Großmutter fort, die das Internat 1961 gegründet hat. Kurpfalz-Internat, Jennifer Leibnitz



Modul wird hochgezogen und auf die entsprechende Position gesetzt.



„Es muss passen!“ Das Modul wird über den Schornstein gestülpt.

Informationen zum Kurpfalz Internat: Das Kurpfalz Internat wurde 1961 von Erna Lehmann gegründet. Heute führt Mario Lehmann, Enkel der Schulgründerin, das staatlich anerkannte Gymnasium und die staatlich anerkannte Realschule.

Das Konzept: In Klassen mit höchstens 10 Schülerinnen und Schülern erhalten die Kinder und Jugendlichen eine individuelle Förderung, engagieren sich in über 50 außerschulischen Angeboten und finden Freunde

fürs Leben. In der individuellen Atmosphäre der kleinen Lerngruppe bekommt jeder die Aufmerksamkeit, die er verdient. So bietet das Internat in der Nähe von Heidelberg im Dreiländereck von Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz ideale Voraussetzungen für den schulischen Erfolg der Schülerinnen und Schüler. Neben dem Kurpfalz Internat führt die Trägerfamilie Lehmann noch das private Internatsgymnasium Schloss Torgelow bei Waren an der Müritz. Mehr Informationen unter: www.kurpfalz-internat.de



Damenwanderclub „Flotte Sohle“

Liebe Wanderfreundinnen, wir beenden die Sommerpause und starten zur nächsten Tour. Es geht von Mauer über Helmstadt nach Aglasterhausen. Zunächst mit dem Zug bis Helmstadt, wo wir um ca. 10.00 Uhr ankommen. Ab hier wird gewandert, teilweise durch den Wald bis nach Aglasterhausen. Wir wollen im Gasthaus „Drei Könige“, Hauptstr. 2, zu Mittag essen. Geplant werden wir dort um ca. 11.30 Uhr eintreffen.

Nach dem Mittagessen gehen wir in das nahe gelegene Marionettentheater, wo wir uns für eine Führung mit anschließendem Kaffee und selbst gebackenem Kuchen angemeldet haben. Wir erhalten hier auch einen Einblick in das Requisiten – und Puppenlager.

Die Rückfahrt legen wir wie üblich vor Ort fest. Für die Führung mit Kaffee u. Kuchen sind pro Person 7,- € zu entrichten.

Treffen: 12.09.2018, um 09.10 Uhr, am Bahnhof Mauer, Abfahrt nach Helmstadt um 09.23 Uhr. Abmeldungen dieses Mal nur bei Christel und Karin. Eure Christel, Gisela und Karin

EINLADUNG

Wissenschaftler aus aller Welt tagen öffentlich in Bammatal

Bammatal ist vom 2.-9. September zum 5. Mal Gastgeber für das Institut „Public Health“ der Universität Heidelberg. Hochkarätige Wissenschaftler aus 22 Schwellen- und Entwicklungsländern der Welt von Ägypten bis Zimbabwe beschäftigen sich mit Themen aus dem öffentlichen Gesundheitswesen.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Workshops ist es ein Anliegen sich für die große Unterstützung und Gastfreundschaft in Bammatal zu bedanken und laden Sie am

Freitag, 7. September, 19:00 Uhr
in die Mensa im Schulzentrum Bammatal

zum Abend der Begegnung herzlich ein

PROGRAMM

- Begrüßung** Holger Karl, Bürgermeister von Bammatal
- Einführung** Prof. Dr. Andreas Ruppel, Bammatal
- Kurzreferate** der Vertreter aus Indien, Malawi, Peru, Vietnam geben dem Publikum die Chance auf einen spannenden Einblick in die faszinierenden Seiten und die Probleme ihrer Heimat.
- Get together** ...Sie haben im Anschluss Fragen zu Ägypten, Bangladesh, China, Indonesien, Indien, Israel, Kasachstan, Kenya, Kolumbien, Laos, Malawi, Myanmar, Nepal, Nigeria, Palästina, Peru, Philippinen, Uganda, Vietnam, USA, Zimbabwe? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und fragen, was Sie schon immer wissen wollten.

Eintritt frei – überwiegend in englischer Sprache

Gemeinsame Veranstaltung des Institut für Public Health der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bammatal und wird finanziell durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) ermöglicht.



Autorenlesung mit Wolfgang Burger

Herr Burger zählt zu den erfolgreichsten deutschen Krimiautoren. Seine Krimis spielen in und um Heidelberg und es ermittelt der Kripo-Chef Alexander Gerlach. Herr Burger liest aus seinem im Oktober neu erscheinenden Krimi „Wen der Tod betrügt“

Samstag, 20. Oktober 2018 um 19.30 Uhr, Müller Lebensraum Garten-Elliots Café, Eintritt: 12 Euro

Vorverkaufsstart : Montag, 03. September, Bücherei Mauer, per Mail: buecherei.mauer@gmx.de, Müller Lebensraum Garten, Buchhandlung Staiger Bammental

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.* (Psalm 103,2)

Kleidersammlung für Bethel

Recycling ist nicht nur gut für die Umwelt, es schafft Arbeitsplätze und ist auch aus sozialer Sicht empfehlenswert. Kaum zu glauben, dass es diese Idee bereits im Jahr 1890 gab - bei der Gründung der Brockensammlung Bethel. Was vor mehr als 125 Jahren begann, ist heute dank der Hilfe von rund 4500 Kirchengemeinden in Deutschland aktueller denn je. Knapp 10.000 Tonnen Alttextilien werden der Brockensammlung Bethel jedes Jahr anvertraut. Dank der Kleider- und Sachspenden können in der Brockensammlung rund 90 Menschen beschäftigt werden. Zwölf Mitarbeiter haben eine Beeinträchtigung, die es ihnen erschwert, auf dem ersten Arbeitsmarkt eine Stelle zu finden. Beim Sammeln, Sortieren und Verkaufen der Altkleider werden hohe Standards eingehalten.

Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband FairWerbung angeschlossen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Recycling wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern. Erlöse aus dem Verkauf, zu dem auch ein großer Secondhand Laden in Bethel beiträgt, kommen der Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel zugute. Bethel setzt sich seit 150 Jahren für Menschen ein, die Hilfe brauchen. Behinderte, kranke, alte oder sozial benachteiligte Menschen stehen im Mittelpunkt des Engagements. Mittlerweile ist Bethel in acht Bundesländern an 280 Standorten aktiv. Als Teil der Diakonie sind die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel eng verbunden mit der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut und trocken verpackt. Bitte beachten Sie, dass nur noch tragbare Kleidungsstücke helfen.

Ein gutes Kriterium ist man selbst: Würde man das Kleidungsstück tragen, wenn man es bekäme?

Was gehört nicht in den Sammelsack? Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte. (Die Entsorgung dieser Dinge kostet die Anstalten viel Geld!)

Weitere Informationen: www.brockensammlung-bethel.de, www.bethel.de

Termine Kleidersammlung für Bethel:

Bammental: Montag, 15.10 bis Freitag, 19.10.18 jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr. Abgabestelle: Evang. Gemeindehaus, Pfarrgasse 2.

Gaiberg: Montag, 15.10., Mittwoch, 17.10. und Freitag, 19.10.18 jeweils von 16 bis 18 Uhr. Abgabestelle: Unterraum der kath. Kirche.

Gauangelloch: Samstag, 13.10 bis Freitag, 19.10.2018 von 9 bis 20 Uhr. Abgabestelle: Linke Garage beim Pfarrhaus.

Wiesenbach: Am Montag, 15.10. und Dienstag, 16.10.2018 jeweils von 17 bis 19 Uhr. Abgabestelle: Bei der Garage hinter dem evangelischen Pfarrhaus, Schlossberg 2.



Evangelische Kirchengemeinde Bammental

Pfarramt: Pfarrgasse 4, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr; Tel. 5084; Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Urlaubsvertretungen: Das Pfarramt ist Mo, Mi und Fr von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Für Bestattungen wenden Sie sich bitte an Diakon Habel (Tel. 06271 7852757)

Sonntag, 02. September: 10.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbach (Pfr. Goebelbecker), 10.45 Uhr Gottesdienst in Gaiberg (Pfr. Lehmkuhler)

Montag, 03. September: 19.45 Uhr Kirchenchor: 1. Probe nach der Sommerpause!

Sonntag, 09. September: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Frieda Benner (Pfr. Thomas Benner)

Einführungsgottesdienst von Pfr. Schäfer

Am Sonntag, dem 16. September 2018 um 15.00 Uhr wird **Pfarrer Martin Schäfer** durch Dekan Ekkehard Leytz in sein Amt als Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Bammental eingeführt. Zu diesem Festgottesdienst ist die Gemeinde herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst gibt ein Empfang Gelegenheit zu persönlichen Begegnungen und Gesprächen.



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, Gauangelloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: pfarramt@gau-gai-go.de. Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr.

Sonntag, 2. September (14. Sonntag nach Trinitatis): 10.45 Uhr Gottesdienst für beide Gemeinden in Gaiberg – mit Pfarrer Thomas Lehmkuhler

Montag, 3. September: 20.15 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, 7. September: 19.00 Uhr Probe Würfelchor im Gemeindehaus Gauangelloch

Sonntag, 9. September (15. Sonntag nach Trinitatis): 09.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Anne Zimmermann in Gaiberg, 10.45 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Anne Zimmermann in der katholischen Kirche Gauangelloch

Viele weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.gau-gai-go.de



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Die Pfarrstelle Wiesenbach wird im Moment von Pfarrer Göbelbecker vertreten, Tel. 0172 2304126. Bürozeiten Marina Dick: Mo, Mi, Do 9 bis 12 Uhr.

Donnerstag, 30. August: 10 Uhr Krabbelgruppe im evang. Gemeindehaus nach Absprache

Sonntag, 2. September (14. Sonntag nach Trinitatis): 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz in Wiesenbach (Prädikantin Dr. Dagmar Börsig, Neckargemünd und Diakon Ralf Edinger, Lobenfeld)

Montag, 3. September: 9.45 Uhr Krabbelgruppe „Kleinen Strolche“ im evang. Gemeindehaus nach Absprache

Dienstag, 4. September: 10 Uhr Krabbelgruppe „Wichtel“ im evang. Gemeindehaus nach Absprache

Der Weltladen im evangelischen Pfarramt in Wiesenbach macht im August Sommerpause.

Ab dem 7. September können wieder freitags von 15-17 Uhr Waren aus fairem Handel gekauft werden.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Katholisches Pfarramt, Fischersberg 3a, 69245 Bammental, Tel. 489010, Fax 489011, bammental@kath-neckar-elsenz.de, www.kath-neckar-elsenz.de. **Bürozeiten BTL:** Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr; Di 17.00 - 19.00 Uhr.

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 54, 69257 Wiesenbach, Tel. 4410, Fax 80 50 86, wiesenbach@kath-neckar-elsenz.de. **Bürozeiten WB:** Mo 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarrer Karl Endisch, Tel. 06223 489010, k.endisch@kath-neckar-elsenz.de – **Gemeindefereferentin Tatjana Abele**, Tel. 06223 805087, t.abele@kath-neckar-elsenz.de

NEUSTART DES PROJEKTCHORES Bammental

Erstes Treffen nach den Sommerferien am **Dienstag, 11.09.2018 um 20.00 Uhr**. Seit vielen Jahren bereichert der Projektchor Gottesdienste in der Adventszeit und an Ostern. Mit unseren Sängern/Sängerinnen aus Bammental, Gaiberg und Wiesenbach haben wir auch gern an anderen Projekten (Fronleichnamsgottesdienst, Musik in der Kirche...) teilgenommen. Doch nun hat sich die Zahl der Sänger/Sängerinnen stark reduziert und vor allem Bass und Tenor sind stark unterbesetzt. Trotzdem wollen wir es noch mal wagen und im September unter neuer Leitung starten. Die Proben finden **mittwochs um 20.15 Uhr im Gemeindezentrum der katholischen Kirche in Bammental** statt. Wir beginnen nach den Sommerferien und enden mit den Proben nach dem Osterfest.

Wenn Sie Lust und Zeit haben uns zu unterstützen, melden Sie sich doch einfach im Pfarrbüro oder kommen Sie zum ersten Treffen nach den Sommerferien am **Dienstag, 11.09.2018 um 20.00 Uhr**.

Für den Projektchor Marianne Vierling

GOTTESDIENSTE DER SEELSORGEEINHEIT

Donnerstag, 30. August: 18.30 LO Eucharistiefeier gest. v. d. KAB- Wallfahrtsgruppe Waghäusel-Walldürn

Freitag, 31. August: 8.30 BTL Eucharistiefeier (E), 19.00 MECK Taizé Andacht in der katholischen Kirche

Samstag, 1. September: 10.30 DI Eucharistiefeier anlässlich der Diamantenen Hochzeit von Erika und Josef Schelb (E), 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet am Markt in der evangelischen St. Ulrichskirche, 14.00 GB Trauung von Sabrina Gergens und Jochen Oestringer. (E), 18.00 MECK Eucharistiefeier, + Gabriele heiß, Norbert u. Regina Gaab, Ida u. Willi Gaab u. Maria Bopp (H), 18.00 WAHI Eucharistiefeier (E), 18.00 WW Wort-Gottes-Feier (Ed)

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 2. September: 9.15 NGD Eucharistiefeier (H), 9.15 LO Eucharistiefeier + Jakob u. Marianne Stöckl + Josef, Lina u. Andreas Maurer + Rosel Beetz (E), 10.00 WB Ökum. Gottesdienst (Ed), 10.30 MAU Wort-Gottes-Feier, 10.30 NGD Wort-Gottes-Feier im Neckargemünder Hof, 10.45 ARCHE Eucharistiefeier (H), 11.00 BTL Eucharistiefeier (E), 18.30 SNH Eucharistiefeier (E)

Dienstag, 4. September: 15.00 BTL Eucharistiefeier im Anna-Scherer-Haus (E), 18.30 D' HOF Eucharistiefeier + Wilhelm Tschismar (E)

Mittwoch, 5. September: 10.00 NGD Eucharistiefeier (E)

Donnerstag, 6. September: 9.00 MECK Eucharistiefeier (E), 15.15 BTL Eucharistiefeier Haus Föhrenbach (E)

Freitag, 7. September: 8.30 BTL Eucharistiefeier (E)

Samstag, 8. September: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet am Markt in der evangelischen St. Ulrichskirche, 13.00 WAHI Eucharistiefeier zum Pilgerweg (E), 15.00 WB Tauffeier Kilian Wölki (E), 18.00 BTL Eucharistiefeier anschl. Mitarbeiterfest (E), 18.00 MÖ Eucharistiefeier (H)



Kath. Kirchengemeinde Bammental

Gesungenes Abendgebet am Sonntag, 9. September 2018 um 19.00 Uhr in der Katholischen Kirche Bammental



Die katholische Gemeinde Bammental lädt Sie ein zum Abendgebet, so wie sich die Christen seit ältesten Zeiten an den Wendepunkten des Tages zum gemeinsamen Gebet versammeln. Gemeinsam wollen wir singen, hören, bitten und den Tag beschließen. Was uns erfüllt hat, wollen wir vor Gott bringen und um den Segen zur Nacht bitten. Das Abendgebet bietet gemeinsames Singen zur Gitarre, miteinander Beten, eine Lesung und Raum für Stille und Besinnung auf den Tag.

Gruppenstunden der Pfadfinder: Wölflinge: Fr, 17.30 Uhr - 19.00 Uhr (7 - 9 J.) – Jungpfadfinder: Mi, 18.30 Uhr - 20.00 Uhr (10 - 13 J.) – Pfadfinder: Mi, 19.00 Uhr - 20.30 Uhr (14 - 16 J.) – Rover: Mo, 18.30 Uhr - 20.00 Uhr (ab 16 J.)



Kath. Kirchengemeinde Wiesenbach

Während der Sommerferien **30. Juli bis einschließlich 10. September bleibt das Pfarrbüro Wiesenbach geschlossen**. Wenden Sie sich in dieser Zeit bitte an das Pfarrbüro in Bammental, Tel. 06223 489010.

ÖKUMENISCHER KERWEGOTTESDIENST

Sonntag, 2. September 10.00 Uhr auf dem Rathausplatz Wiesenbach.

ÖKUMENISCHE KINDERBIBELTAGE

7. bis 9. September im evangelischen Gemeindehaus.

Jedes Jahr am letzten Wochenende der Sommerferien finden die ökumenischen Kinderbibeltage statt. Alle Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen.



Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.nak-eberbach.de

Termine der Woche:

Sonntag, 2. September 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 5. September 20.00 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde Bammental

Gemeindeadresse: Hauptstraße 86, 69245 Bammental mennonitenhdbt@gmx.de, Megan Rosenwink, Tel. 06223 9549742, Wolfgang Krauß, Tel. 06223 488576

So., 02.09.2018: Gottesdienst mit Abendmahl um 10.00 Uhr in der Altentagesstätte Bammental, Hauptstr. 89 (Barbara Hege-Galle/Jakob Fehr) Parallel: Kindergottesdienst

Weitere Informationen unter: www.mennonitenbammental.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg

www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Verantwortlich: für den amtlichen und redaktionellen Teil die Bürgermeister oder Vertreter im Amt der jeweiligen Gemeinde

Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.

Redaktionsschluss: Für Textbeiträge dienstags, 10.00 Uhr

Druck, Anzeigen und Vertrieb

haessmedia e.K. · Hauptstraße 37 · 69245 Bammental Telefon 06223 7298950 · E-Mail: bammental@haessmedia.de

Abonnentenpreis: jährlich: 24,- € / **Kündigung:** Halbjährlich zum Quartalsende



AMTLICHE MITTEILUNGEN

„Bommedal isch aller Laschter-Ende!“



Mitten in der Ferienzeit wird in Bammental die Kerwe gefeiert und auch diesmal war Schwitzen angesagt, als beim Kerweumzug dreimal die Kerwereden der Reilser Kerweborschd und der Altstadt-Kerweborschd ihr Publikum im Oberdorf, am Rathausplatz und in Reilsheim zum Lachen brachten. Dabei



nahmen die Redner Kerwebürgermeister Lukas Beck (Reilser Kerweborschd) und Kerwepfarrer Michael Mende (Altstadt-Kerweborschd) sowie die Reilser Babbelstüb in bewährter Weise kein Blatt vor den Mund, sahen sich vielmehr in der Pflicht investigativer Journalisten, um Missgeschicke und Verfehlungen bekannter und weniger bekannter Zeitgenossen an die Öffentlichkeit zu bringen. Die Reilser Bachstelzen sangen gut gelaunt die

Kerwehits passend zu den Kerwethemen. Rostina, die Genagelte, hieß diesmal die Kerweschlumpel der Reilsheimer, und die Altstadt-Kerweborschd präsentierten ihre Schlumpel mit dem Namen E. Rasco in Anlehnung an die zum Weihnachtsmarkt vom TV Tennisverein servierte Kartoffelsuppe aus der Büchse: „Hausgemachtes uffgerisse so wurde alle Gäscht beschisse.“

In der Oberdorfstraße standen Bänke für das Publikum bereit, was mit „Ah, des find ich super“, vom Kerwepublikum kommentiert wurde. Most und Apfelsaft wurden ausgeschenkt, edlen Tropfen am Rathausplatz kre-



Bürgermeisteramt Bammental
Telefon-Sammelnummer: 9530-0
Sprechzeiten im Rathaus
 Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
 Dienstags 14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr
Kassenstunden
 Donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr
 16.00 - 18.00 Uhr
 IBAN: DE02 6725 0020 0007 6020 57
 BIC: SOLADES1HDB
 Bankverbindung Sparkasse Heidelberg
Telefonisch zu erreichen:
Gemeindeverwaltung 9530-0
 Fax-Nr. 9530-88
 Elsenzschule 9523-0
 Gymnasium 9521-0
 Kindertageseinrichtungen „Kleine Helden“ 484-533
 „Regenbogenkindergarten“ 484-233
 „Waldorfkindergarten“ 46888
 „Familienzentrum Kinderreich“ 9725470
Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15
 Öffnungszeiten:
 Montag 17.00 - 19.00 Uhr
 Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr
 Telefon: 9252790
 Polizeiposten Meckesheim 06226 1336
 Polizeirevier Neckargemünd 9254-0
 Feuerwehrgerätehaus 970770
 Elsenzhalle 484432
 Seniorentreff 484634
 Waldschwimmbad 484333
 Förster/Hr. Reinhard 06223 73755
Kläranlage Telefon 971215
Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000
Süwag Energie AG Tel. 06223 963-0
 Bei Unterbrechung der Stromversorgung Tel. 06223 963666
Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG
 www.kabelbw.de.Kundenservice: Tel. 01806 888150
 Fax: 0800 8888115
Seniorentreff - Hauptstraße 89
 Dienstag: Seniorenkaffee ab 14 Uhr
 Freitag: AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr
 im Rathaus, Hauptstraße 71
Nachbarschaftshilfe, Diakonieverein Bammental e.V.,
 Hauptstraße 71
 Sprechzeiten:
 Montag 10.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr
 Telefon: 9530-91
Krankentransport
 Bammental, Wiesenbach, Gaiberg 5598
Fahrten zum Waldfriedhof
 Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof
Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	16.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	16.45 Uhr
Hochhaus	16.50 Uhr
Fa. Reindl	16.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	17.00 Uhr
Bäcker Fromm	17.05 Uhr
Rathaus	17.10 Uhr
Waldfriedhof	17.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	18.00 Uhr

 Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.
Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr

denzt und auch Geschäfte öffneten. Die Reilser Kerweborschd meinten es richtig gut mit ihrem Publikum und verteilten Weißwürste und Brezeln.

Bei Gerda Mende hatte man sich in der Oberdorfstraße zuvor versammelt, die Angelbachtaler Guggemusik stimmte die Akteure ein und dann ging's los, die Jugend Fahnen schwenkend voraus, ein edles Ross schloss sich an, die Motivwagen der Kerwereden, die Kerweborschd und die Kerwemusik vom Musikverein Feuerwehrkapelle rollten außerdem per Wagen mit.

Spaß machte es in den bebilderten Kerwezeiten zu blättern und noch einmal nachzulesen, was sich an Berichtenswertem zugetragen hatte. Die osteuropäische LKW-Olympiade etwa mit dem Wettbewerb der Fahrer: „Wer am weiteste falschrum in die Baustell neifahre kann.“ Über die neue um 50 cm zu lang geratene Fussgängerbrücke, die per Kettensäge verkürzt wurde, und die Geschehnisse rund um die Baustelle in der Industriestraße babbelten Reilser und Altstadt Kerweborschd. „Bommedal isch aller Laschter-Ende!“, befand Kerwepfarrer Mende dazu. Vom Fußballspiel des Fußballnachwuchses auf der Liegewiese im Schwimmbad mit den Promis Julian Nagelsmann und Alexander Rosen wusste die Babelstubb' zu berichten: „Awwer unser Bademeschder hot denne ohne Videobeweis die rot Kart gezeigt und sie des Platzes verwiesen. – Der hot die net erkannt. Vor lauder Zorn hot der Nagelsmann am negschde Tag in Leipzig unnerschriewe.“

Eine Story mit Schmunzelcharakter hatten die Altstadt-Kerweborschd mit dem „Maisbiber“ notiert, die machte auch auf dem Kerwewagen was her. Das Ordnungsamt ließ sich vom Jagdpächter aber nicht überzeugen, der Biber und nicht die Wildsau sei der Verursacher des Ackerschadens „unn so must bezahle sella arme Monn.“

Am Rathausplatz holte sich die Reilser Babelstubb Bürgermeister Holger Karl auf den Wagen. Mit Strohhut ausgestattet ertrug er die Sommerhitze und so machen Reim auf seine Kosten, etwa über die Reilser Wappentiere, die Gänse. „Doch Holger Karl hot bestimmt, unser Genosse, die Reilser Grenzpatrouille wird in Ruh gelosse!“ Anna Haasemann-Dunka



Fröhliche Abschiedsfeiern für die Kerweschlumpeln Rostina und E. Rasco

„Ob Pommes, Grillwürstl, des wär jo gelacht, des hawwe wir alles mitgebracht. Un sogar ä Reilser Platt“, reimte Kerwebürgermeister Lukas Beck am Ende seiner besinnlich heiteren Trauerrede um Kerweschlumpel Rostina, die Genagelte, die in der Lui-Allee in Reilsheim zum Abschluss der Kerwe sozusagen zu Grabe getragen wurde. Nachhaltigkeit ist für die Reilser Kerweborschk nämlich kein Fremdwort, denn die Schlumpel liegt nach dem mehr oder weniger symbolischen Akt nun gut verwahrt in einer Ecke bis zum nächsten Jahr, wo sie mit neuem Namen bedacht wieder aufersteht. Lukas Beck redete sie nicht nur zu Grabe, sondern trompetete für sie auch auf ihrem letzten Gang „Muss i denn zum Städtele hinaus“ und natürlich das Reilser Kerwelied.

Wer pünktlich um 18 Uhr zur Lui-Allee kam, verpasste das beliebte Spektakel zum Kerweausklang nicht. In Anbetracht des doch ziemlich warmen Sommerwetters wollten die Kerweborschk die Zeremonie schnell hinter sich bringen und begannen früher als mancher Gast erwartete. „Was

schon vorbei?“, war von einigen später Ankommenden zu hören, die es nach Arbeits- und Geschäftsschluss nicht früher in die gut besuchte Lui-Allee schafften. Zu den pünktlichen zählte auch Bürgermeister Holger Karl mit Familie.

Die 1250-Jahr-Feier in Reilsheim in nächsten Jahr warf schon ihre Schatten voraus, denn in seinen die Trauerrede beschließenden Fürbitten, sprach der Kerwebürgermeister einen frommen Wunsch aus: „Mach das de Lukas zum Jubiläumsfescht, bekummt zum Lese endlich mol ä g'scheid's Podescht.“ Und im Rückblick auf die diesjährige Kerwe, teilte er noch einen kleinen Seitenhieb aus: „Mach, dass die Gäsch't beim FC net müsse ertrage äh safidische Musikzulage.“ 50 Cent mehr waren nämlich am Samstagabend für die Getränke zu berappen, als die Kirchberger bei der Elsenzhalle aufspielten.

Auch in der Oberdorfstraße reichten die aufgestellten Tische und Bänke gerade so aus, um das ab 18 Uhr einströmende Publikum aufzunehmen. Bei schwungvoller Live-Musik mit dem Musikverein Feuerwehrkapelle ließ man es sich bei Grillwürstchen und Altstädter Vesperplatte gut gehen und harrte gerne auf die Trauerzeremonie um die Altstadt-Kerweschlumpel E. Rasco.



Um 19.30 Uhr war es soweit: Die Altstadt Kerweberschd hatten Frack und Zylinder angezogen, zückten die Taschentücher und begaben sich auf den Trauermarsch für Schlumpel E.Rasco, die wie Kerwepfarrer Michael Mende in seiner Trauerrede verriet, quasi aus einer Dose geboren wurde. „Manche sagten gar, sie sei eine Fertigmahlzeit. Doch das ist nur üble Nachrede.“ Er erzählte von ihrem letzten tragischen Gang auf Irrwegen durch Bammental in der Hoffnung wenigstens einmal im Leben Kontakt zu einer echten Kartoffel aufzunehmen. Bei den Reilser Kerweberschd wollte sie nicht bleiben: „Sie hatte schon genug gehört von Kerwe-Sonntagen, an denen der ganze Rathaus-Platz voll schlafender Menschen lag, nachdem die Reilser fertig gesprochen hatten.“ Zu guter letzt landete sie bei den Tennisspielern, die sie groß raus bringen wollten. „Von nun an darfst du den Titel ‚die Hausgemachte‘ tragen.“ Die Bammentaler aber fanden gar keinen Geschmack an E.Rasco und so ereilte sie schließlich das Schicksal wie bereits viele Dosensuppen vor ihr: Sie ging den Bach runter. Die Kerweberschd heizten ihrer Schlumpel am Ende ein, bis sie in den Flammen verglühte. Gefeierte wurde in der Oberdorfstraße noch bis spät in die Nacht und dazu ließen die DJs von MW Music „Sound and More“ die Silberlinge kreisen. Anna Haasemann-Dunka

Ferienprogramm

Diese Woche fallen folgende Termine an:

Ausflug zum alla hopp Spielplatz nach Meckesheim, 05.9.2018, Uhrzeit: 13.30 Uhr. Treffpunkt: Gymnasium Schulhof, Verantwortlich: Fr. Oswald (Tel. 06223 9530951) von 6 bis 16 Jahren. Mitbringen: Wechselkleidung, kl Handtuch, Rucksackvesper ohne Verpackungsmüll

Ausflug in den Luisenpark Mannheim, 05.9.2018, Uhrzeit: 08.50 Uhr. Treffpunkt: Bahnhof Reilsheim, Verantwortlich: Frau Rose-Zimmermann (Tel. 06223 7298858) von 6 bis 12 Jahren. Mitbringen: Wechselkleidung, evtl. Regensachen, Rucksackvesper, Getränk, evtl. Geld für ein Eis

Verkehrserziehung, 06.9.2018, Uhrzeit: 10.00 Uhr. Treffpunkt: großer Parkplatz beim Waldschwimmbad, Verantwortlich: H. Müller (Tel. 0172 6242303) von 8 bis 15 Jahren. Mitbringen: Fahrrad, Fahrradhelm

Kleidermarkt in Bammental!

Der beliebte Kindersachen-Gebrauchtwarenmarkt findet am **Samstag, 22. September 2018** von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Elsenzhalle statt. Es handelt sich um einen Kommissionsverkauf, d.h., wir verkaufen zu ihren Preisen.

Angeboten wird Kinderkleidung (Größe 50 bis 182) der Saison Herbst/Winter, sowie jegliche Artikel rund ums Kind. 15% des Verkaufserlöses gehen an eine gemeinnützige Organisation.



**Gemeinde
und Bammental**



Die KliBA (Klimaschutz- und Energieberatungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis) berät Mieter und Hauseigentümer kompetent, unabhängig, unverbindlich und kostenlos zu Energiesparmaßnahmen und Förderprogrammen.

Die nächsten Termine: Donnerstag, 6. und 20. September 2018, 15.30 - 17.30 Uhr, Rathaus, Trauzimmer oder Kleiner Sitzungssaal, 3. OG.

Terminvereinbarungen: Tel. 06223 9530-54 oder beate.friedetzki@bammental.de, Tel. 06223 9530-53 oder kerstin.homoki@bammental.de, Tel. 06221/99875-0 oder info@kliba-heidelberg.de.

Wir freuen uns auf Sie.

ACHTUNG: NEU!

Wenn sie **verkaufen** möchten erhalten sie jegliche **Information** und eine **Verkäufernummer**, diese **am 08.09.2018 ab 9.00 Uhr**, unter: www.flohmarkt-bammental.de

Wir vergeben die Verkäufernummern nach Reihenfolge des Email-Einganges. Es besteht kein Anspruch auf den Erhalt einer Verkäufernummer.
Daniela Dopf-Haaf und Ute Molitor

Tagesmütter in Bammental

Christmann, Silke, Kleine Zwerge, Reilsheimer Str. 44, Bammental, Tel. 47443

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

31.08.1937	Edeltraud Baumann, Reilsheimer Mühlweg 8	81
31.08.1940	Sieglinde Fabian, Hermann-Löns-Weg 47	78
02.09.1936	Brigitte Schreyer, Reilsheimer Str. 15	82
02.09.1924	Friedrich Seifert, Reilsheimer Mühlweg 2	94
03.09.1947	Karin Parbel, Ringstraße 75	71
05.09.1936	Harald Ahrenbeck, Reilsheimer Mühlweg 8	82
05.09.1935	Christa Albrecht, Reilsheimer Mühlweg 2	83
06.09.1937	Rolf Brand, Reilsheimer Mühlweg 8	81
07.09.1936	Ursula Täschner, Fasanenweg 3	82

FUNDSACHE

Sonnenbrille schwarz mit weißem Rand (gefunden im rk Gemeindehaus), abzuholen im Bürgerbüro, Tel. 95300



Kindergarten Kleine Helden

4. Bammentaler Bobbycar-Rennen



**8. September 2018
9.00 Uhr - 16.00 Uhr**

Kurpfalzring

Neubaugebiet Großer Höhenweg

Altersklassen von 3 - 99 Jahre
Bobbycars werden gestellt

Veranstaltet durch den Förderverein
Bammentaler Kindergarten e.V.



Wir weisen die Anwohner darauf hin, dass während der Veranstaltung keine Durchfahrt sowie Zufahrt/ Abfahrt zu den Grundstücken an der Rennstrecke möglich ist. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!





Neues aus der Bücherei

1. Öffnungszeiten

Ab Montag, den 10. September 2018, hat die Gemeindebücherei wieder wie gewohnt montags und donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr für Sie geöffnet. Wir freuen uns, Sie gut erholt wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

2. Kuchenverkauf

Begleitend zum Kindersachen-Gebrauchtwarenmarkt findet am Samstag, den 22. September, wieder unser Kuchenverkauf statt. Ich bitte alle Leserinnen und Leser, die einen selbstgebackenen Kuchen beisteuern möchten, sich während der Öffnungszeiten bei mir in der Bücherei zu melden. Vielen Dank!
Petra Köhler, Büchereileiterin

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



CDU Ortsverband Bammental

Radtour über Bammental nach Zuzenhausen am 8. September

Dr. Albrecht Schütte MdL lädt zu einem gemeinsamen Fahrradausflug ein



„Manche Verbesserungen konnten im lokalen Radnetz in den letzten Jahren erreicht werden, andere Lücken müssen noch geschlossen werden“, erklärte der Bammentaler Landtagsabgeordnete Dr. Albrecht Schütte (CDU) und ergänzt: „Ich freue mich darauf, einige dieser Punkte zu erkunden.“ Zudem komme man auf einer solchen gemeinsamen Tour viel ungezwungener ins Gespräch. Daher lädt Schütte gemeinsam mit der CDU Bammental alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, am Samstag, 8. September 2018 in die Pedale zu treten.

Los geht es um 10.00 Uhr in Neckargemünd, Treffpunkt ist beim Parkplatz am Profi-Markt. Die Route führt zunächst nach Bammental, hier wird gegen 10.30 Uhr die neue Holzbrücke neben der Friedensbrücke überquert. Anschließend geht es durch Mauer nach Meckesheim, wo die Radfahrerinnen und Radfahrer um ca. 11.15 Uhr an der alla hopp!-Anlage erwartet werden. Danach geht es um ca. 11.45 Uhr zum Rathaus nach Eschelbronn und über den Verbindungsweg zum Abschluss nach Zuzenhausen, der dort oder in Meckesheim stattfindet. Unterwegs werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Getränken versorgt. Die Strecke beträgt insgesamt ca. 22 Kilometer. Radfahren sei gesundheitsfördernd und mache Spaß, so Schütte. Für eine ungetrübte Freude sei allerdings eine sichere und sinnvolle Wegführung erforderlich. „Das Radwegenetz gerade zwischen Bammental und Neckargemünd muss noch weiter ausgebaut werden, vor allem müssen Lücken geschlossen werden“, betonte Schütte. Oft fehlten nur wenige Meter, um einen zusammenhängenden Radweg zu schaffen. Die Radtour soll darauf aufmerksam machen, welche Maßnahmen in letzter Zeit umgesetzt wurden und wo noch Handlungsbedarf bestehe. Natürlich habe er auch ein offenes Ohr für weitere Themen, die die Menschen bewegen. „Ich freue mich auf interessante Gesprä-

che und eine schöne Radtour mit Ihnen“, lädt Schütte abschließend ein. Interessierte melden sich bitte telefonisch unter 0711 2063-8111 oder per E-Mail an albrecht.schuette@cdu.landtag-bw.de an. Natürlich können auch kurzfristig Entschlossene zu den Treffpunkten kommen.



DLRG

Schwimmbadfest der DLRG am Sonntag, den 9. September

Zum Ende der Sommersaison lädt die DLRG alle Bürgerinnen und Bürger, besonderes alle Mitglieder, Unterstützer und Freunde am Sonntag, den 9. September, zum traditionellen Schwimmbadfest in das Bammentaler Waldschwimmbad ein. Mit Spezialitäten vom Grill und einem reichhaltigen Angebot ist für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Daneben findet natürlich wieder der traditionelle Flohmarkt statt.

Der Eintritt ins Bammentaler Freibad ist an diesem Tag frei. Lassen Sie also am 9. September Ihre Küche kalt, kommen Sie zum Schwimmbadfest der DLRG Bammental und genießen Sie zum Saisonabschluss einen schönen Tag im Waldschwimmbad. ASC

Werden Sie in zwei Wochen Rettungsschwimmer

Kompaktkurs ab diesem Donnerstag, 30. August im Bammentaler Waldschwimmbad

Was ist bei Notfällen im Wasser aber auch außerhalb zu tun? Darauf gibt der Rettungsschwimmkurs in Bronze, Silber oder Gold in Kombination mit einem Erste-Hilfe-Kurs Antwort. Ende August/Anfang September haben Sie die Möglichkeit, beide Kurse gemeinsam innerhalb von ca. 2 Wochen zu absolvieren.

Kursbeginn ist an diesem Donnerstag, den 30. August, um 16 Uhr im Bammentaler Freibad. Der erste Termin wird bis ca. 18.30 Uhr dauern. Bringen Sie daher bitte bereits Badesachen mit. An diesem Tag werden auch die Folgetermine festgelegt. Je nach Vorkenntnissen und Leistungsstand können Sie wählen, ob Sie den Rettungsschwimmer in Bronze, Silber oder gegebenenfalls Gold erwerben wollen. Weitere Informationen gibt es bei Dr. Albrecht Schütte unter 0179 2304036 bzw. albrecht.schuette@web.de oder im Bammentaler Freibad. Neben Theorie und praktischen Teilen wie Tauchen oder Retten von Verletzten aus dem Wasser steht die Arbeit an verschiedenen Schwimmstilen im Mittelpunkt, um die verlangten schwimmerischen Leistungen erbringen zu können.



Kleintierzuchtverein

Liebe Zuchtfreunde/innen, Liebe Mitbürger/innen, am Samstag den 08.09.2018 findet unser Vereinsausflug statt. Wir fahren mit dem Omnibus nach Gengenbach in den schönen Schwarzwald. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Züchterheim am Lachenweg in Bammental. Auch Nichtmitglieder sind herzlich Willkommen. Der Selbstkostenbeitrag beträgt 16 € pro Person. Es sind noch einige freie Plätze vorhanden.

Bei Interesse oder für die Anmeldung zum Ausflug melden Sie sich bitte bei Manuela Lämmler Tel. 06223 48087. Martin Schuckert, Schriftführer



Altstadt Kerweborscht

AKB sagt Danke

Bedanken möchten sich die Altstadt-Kerweborscht beim Musikverein Feuerwehrkapelle, MW Music „Sound und More“, unseren Werbepartnern, sonstigen Spendern und Alfred Gruner für die Unterstützung über die Kerwe!

Ganz besonderen Dank an die Bewohner der Oberdorfstraße, die uns bei der Ausführung des Kerwedienstag unterstützt haben!

Achtung Kerweborscht: Die Versammlung am 7. September ist bei Armin in der Schmiede!! HGM

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.

Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr. Er fehlt uns.

Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Mit großer Trauer haben wir vom Tod unseres Ehrenmitglieds, Freund und aktiven Helfers in vielen Situationen,

Georg Draxler

erfahren. Seit dem 1.7.1948 stellte Schorsch sein sportliches, später sein handwerkliches Können in den Dienst des Vereins. Dafür danken wir ihm. Sein Tod hinterlässt eine Lücke im Vereinsleben des FC.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Uwe Ulzenheimer

1. Vorsitzender, FC Victoria Bammental 1910 e.V.



FCB bezwingt Plankstadt

Am vergangenen Wochenende war die TSG Eintracht Plankstadt zu Gast in Bammental. Gegen die sehr defensiv eingestellten Gäste tat sich unsere Mannschaft im ersten Durchgang schwer Torchancen herauszuarbeiten. Die wenigen vorhandenen Abschlussmöglichkeiten wurden leichtfertig vergeben. Plankstadt wurde nur durch Standardsituation auffällig, brachte aber ebenfalls nichts Nennenswertes auf das von Torhüter Hickel gehütete Gehäuse des FCB. Folgerichtig gingen beide Mannschaften mit einem torlosen Unentschieden in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel ließen die Kräfte bei der Eintracht deutlich nach. Unsere Elf kam zu immer besseren Torchancen. Die größte vergab Bechtel nach einem Querpass von Welz nach einer Stunde Spielzeit. In der 66. Spielminute fiel dann der erlösende Führungstreffer für die Schwarz-Blauen. Einen strammen Schuss von Klein konnte der Torhüter der Gäste noch abwehren, gegen den Nachschuss von D. Wacknitz war er allerdings machtlos. Im weiteren Spielverlauf verpasste es die Mannschaft von Trainer Glatt trotz bester Einschussmöglichkeiten frühzeitig für klare Verhältnisse zu sorgen. Dennoch ließ man in der Defensive nichts mehr zu und gewann am Ende zwar knapp aber hochverdient mit 1:0.

Aufstellung: Hickel – C. Waxmann (68. Berzel/88. Grund), Orf, Akgöl, D. Wacknitz – Bechtel, Rehberger, Welz – Von Geiso (55. Meinfelder), Kramer (90. Schneckenberger), Klein

VORSCHAU

Landesliga Rhein Neckar:

Samstag, 01.09., 16 Uhr

SV Waldhof Mannheim II – FCB

Testspiele:

Mittwoch, 29.08., 19 Uhr

TSG 1899 Hoffenheim II – FCB (Spielort Zuzenhausen)

Freitag, 07.09., 19 Uhr

FCB – U19 SV Sandhausen

**TV Bammental e.V.**

Gesundheitssport

TV-Bammental



Die Sommerpause ist vorbei, der TV Bammental startet mit seinen Herbstangeboten 2018.

Ganzkörperkräftigung sanft und effektiv/Schwerpunkt Rücken:

Montagskurs: Beginn 24. September 2018, 9.00 Uhr - 10.15 Uhr, 10 x 75 Min.

Donnerstagskurse: Beginn : Donnerstag den 19. September 2018, 1. Kurs 17.00 Uhr - 18.15 Uhr – 2. Kurs 18.30 Uhr - 19.45 Uhr

Zusätzlicher Kurs für „Einsteiger“: Beginn Montag den 17. September 2018, 18.45 Uhr - 20.00 Uhr, 10 x 75 Min. Kursgebühr: TV-Mitgl. 40,- € Nichtmitgl. 60,- €

Mobil und selbstständig- Fit bis ins hohe Alter:

Bewegungsangebot für Frauen und Männer ab 70. Ziel des Kurses ist die Selbstständigkeit im Alter zu erhalten. Beginn: Mittwoch den 19. September 2018, 9.00 Uhr - 10.00 Uhr, 12 x 60 Min. Kursgebühr: TV-Mitgl. 50,- € Nichtmitgl. 70,- €

Standfest und stabil/Sturzprophylaxetraining:

Gezieltes Muskel und Gleichgewichtstraining. Beginn Montag den 17. September 2018, 10.30 Uhr - 11.30 Uhr, 12 x 60 Min. Kursgebühr: TV-Mitgl. 50,- € Nichtmitgl. 70,- €

Alle Kursangebote sind „präventionsgeprüft“ und deshalb ist die Bezuschussung durch Krankenkassen möglich.

Ort: TV-Halle/Vereinsraum, Hauptstr. 47, Kursleitung: Gerda Greschner/ Beate Segnitz. Mitzubringen: Sportkleidung, Hallenschuhe. Anmeldung erforderlich: 06223 5782 oder info@beate.fit. Bis spätestens 14. September

Ferienprogramm der Turnabteilung



Auch dieses Jahr veranstaltete die Turnabteilung wieder ihr Ferienprogramm, diesmal ging es wieder in den Wald. Mit rund 20 Kindern marschierten wir die Waldstraße hoch und dann am schönen Krebsbach entlang, was bei Temperaturen über 30 Grad sehr angenehm war. An der Htte angekommen konnten sich die Kinder erstmal mit Kuchen und kühlen Getränken stärken. Danach wurde am Bach gespielt, es wurden

Dämme gebaut, andere Kinder beschäftigten sich damit Vogelneester selbst zu bauen und das Waldrätsel zu lösen oder mit Naturmaterialien andere Bauwerke zu gestalten. Das Highlight des Nachmittages war das Mannschaftsspiel Wikinger Schach bei dem es gilt die Kubbs der Gegner mit Wurfhölzern abzuwerfen. Am Abend machten wir uns wieder auf den Weg zur Turnhalle, wo die Eltern der Kinder schon warteten. Alle bekamen noch ein Eis und hoffen ihr seid nächstes Jahr wieder dabei.





Wiesenbach

www.wiesenbach.eu

www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



Veranstaltungskalender

31.08. - 03.09.2018	Kerwe	Rathausplatz
10.09.2018	Panoramaschule Schuljahresanfangsgottesdienst 8.30 Uhr	Evang. Kirche

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Vollsperrung der Poststraße vom 03.09. - 07.09.2018!

Aufgrund der Herstellung eines Kanalanschlusses im Anschluss an den Einmündungsbereich zur Uhandstraße (Höhe Poststr. 11/16) muss die Poststraße für den Durchgangsverkehr voll gesperrt werden.

Die Zufahrt für Anlieger ist frei.



Die Bushaltestelle „Poststraße“ wird in dieser Zeit nicht angefahren. Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Senioren-Bingo am Kerwemontag



Am Kerwemontag, 3.09.18 findet im Bürgerhaus-Bürgersaal ab 14.00 Uhr unser Seniorennachmittag statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind zum Bingo spielen und zum gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen. Attraktive Preise gibt es auch dieses Jahr zu gewinnen.

Der Freundeskreis Heimatmuseum verwöhnt Sie mit Kaffee und leckeren Kuchen.

Wir freuen uns auf viele Gäste.

Kindernachmittag am Kerwemontag



Am Kerwemontag, 03.09.2018 macht das Blinklichter Theater aus St. Leon-Rot um 15.00 Uhr Station im Bürgerhaus (Donnersaal) bei der Wiesenbacher Kerwe.

Wolfgang Messner präsentiert das Stück „Immer dieser Michel“, ein Theaterstück nach eines der wohl bekanntesten Kinderbücher von Astrid Lindgren, gespielt mit Tischmarionetten, Schattenfiguren und Schauspiel.

Für Menschen ab 4. Der Eintritt ist frei. Einlass ist um 14.45 Uhr. Wir freuen uns auf Euch!



Seniorenfahrt am 20. September 2018

Die Gemeinde Wiesenbach lädt alle Einwohner ab dem 65. Lebensjahr zur traditionellen Seniorenfahrt am Donnerstag, den 20. September 2018 ein. Jüngere Ehepartner/innen können selbstverständlich ebenfalls gerne an diesem Ausflug teilnehmen.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr, Parkplatz Biddersbachhalle.



Die Fahrt geht zur Heuchelberger Warte in Leingarten.

Hier werden wir im Restaurant einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbringen.

Die reizvolle Landschaft lädt ein zu kürzeren und längeren Spaziergängen durch die Weinberge des Heuchelbergs. Zurück im Gasthof genießen wir in gemütlicher Umgebung bei einem Vesper und einem guten Tropfen Wein die Gemeinschaft und lassen den Abend ausklingen.

Gegen 19.30 Uhr treten wir die Rückfahrt an. Ankunft in Wiesenbach gegen 21.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung (Büro des Bürgermeisters, Tel. 950212 oder spätestens am Kerwemontag, dem 03. September 2018, bei Kaffee, Kuchen und Bingo im Bürgerhaus (Anmeldeschluss).

Den Eigenanteil i. H. v. 10,00 € bitte im Bus bezahlen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen schönen und erlebnisreichen Nachmittag.

Wasserablesung 2018

Wichtige Mitteilung für die Jahresverbrauchabrechnung 2018

Die Gemeinde Wiesenbach wird das Haushalts- und Rechnungswesen zum 01.01.2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umstellen. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die nächste Jahresverbrauchsabrechnung noch im Kalenderjahr 2018 also deutlich früher als seither erfolgt. Wir werden deshalb bereits Anfang September 2018 die Ablesebriefe zusenden und die Jahresverbrauchsabrechnung bereits Mitte Oktober erstellen.

Die Zählerstände werden auf den 31.12.2018 hochgerechnet. Eine Meldung von Wasserzählerständen zum Jahresende wird deshalb einmalig nicht möglich sein. Die Jahresabrechnung 2019 wird dann wie gewohnt zu den üblichen Zeiten im Jahreswechsel 2019/2020 stattfinden.

Die Wasserablesung wird wie in den vergangenen Jahren wieder mit einem Ablesebrief durchgeführt, den alle Hauseigentümer demnächst erhalten werden. Auf diesem Formular müssen Sie lediglich Ihren Namen, Anschrift, Telefonnummer sowie den Zählerstand notieren und dann schnellstmöglich an die Gemeindeverwaltung Wiesenbach, z. Hd. Herrn Kreth zurücksenden.

Den Zählerstand des Wasserzählers können Sie uns gerne auch telefonisch, per Fax oder per E-Mail mitteilen.

Wichtiger Hinweis: Sollte bis spätestens 30. September keine Meldung von Ihnen eingehen, werden wir den Zählerstand nach dem letzten Verbrauch schätzen! Wir bitten um Verständnis, dass zu spät eingehende Zählerstände nicht erfasst werden können!

Haben Sie noch weitere Fragen oder sollten Schwierigkeiten auftreten, können Sie sich gerne an Herrn Kreth, Tel. 06223 9502-32 oder E-Mail: michael.kreth@wiesenbach-online.de wenden.

Hochrechnung der Zählerstände auf den 31. Dezember 2018

Mit der diesjährigen Abrechnung soll der Jahresverbrauch der Wasser- und Abwassergebühren für 2018 zum 31. Dezember hochgerechnet werden. D.h. die Jahresabrechnung 2018 enthält somit zusätzlich die Verbrauchskosten des Zeitraums ab Ablesetag der Wasseruhr bis zum 31. Dezember 2018.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis!!

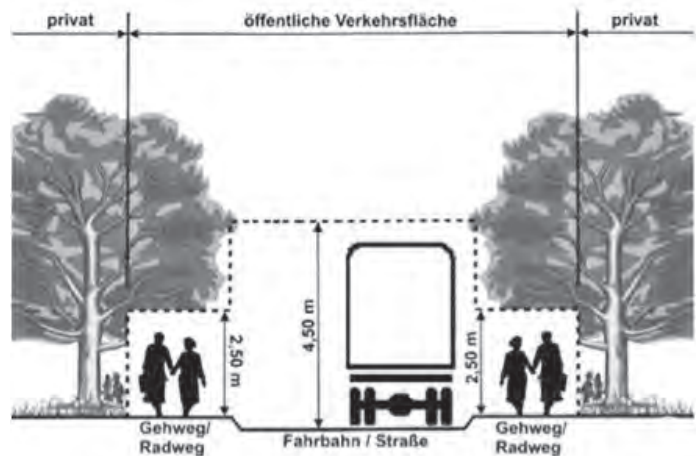
Heckenrückschnitt – Bewuchs im öffentlichen Verkehrsraum

Häufig wird festgestellt, dass Bäume, Hecken oder Sträucher von Privatgrundstücken im Laufe der Zeit in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen. Hierdurch können Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrer behindert werden. Besonders gefährlich ist es, wenn an Eckgrundstücken die Sicht stark eingeschränkt wird oder Verkehrszeichen, Straßenlampen oder Straßennamensschilder von überhängendem Bewuchs verdeckt werden. Darüber hinaus stellt auch die Einengung der Gehwege durch überwachsenes Gehölz für die Fußgänger nicht nur ein Erschwernis, sondern manchmal auch eine Gefährdung dar. Besonders Kinder, behinderte und ältere Einwohner sind auf die Benutzung der Gehwege angewiesen. Nach § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg sind Eigentümer oder Nutzungsberechtigte von Grundstücken verpflichtet, die entlang der Straßen stehenden Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Straßen- und Gehwegraum hineinragen, im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen zurückzuschneiden.

Für die Freihaltung von Bewuchs im öffentlichen Verkehrsraum gilt folgendes:

- Auf Geh- und Radwegen ist eine lichte Durchgangshöhe von mindestens 2,50 Meter einzuhalten und der Bewuchs ist bis zur Gehweghinterkante zurückzuschneiden.

- Für den Kfz-Verkehr muss die lichte Höhe mindestens 4,50 Meter betragen.
- Auch im Bereich von Straßenlampen, Verkehrsschildern und Straßennamenschilder sind Bäume, Hecken und Sträucher so weit zurückzuschneiden, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen können und die Beschilderung mühelos erkannt und gelesen werden kann.



Bitte überprüfen Sie Bäume, Hecken und Sträucher auf Ihrem Grundstück und schneiden diese erforderlichenfalls so weit zurück, dass das vorgeschriebene Lichtraumprofil eingehalten wird. Dies gilt vor allem auch während der Wachstumsperiode. Dürre Bäume und Äste können dabei ebenfalls eine erhebliche Gefahr bedeuten und müssen, wenn sie den öffentlichen Verkehrsraum gefährden, beseitigt werden. Dies gilt auch für das Hineinwachsen von Sträuchern in Feldwege. Gleichzeitig möchten wir aber auch darauf hinweisen, dass der Grünschnitt ordnungsgemäß zu entsorgen ist. Manch einer beseitigt seinen Abfall im Wald oder am Wegesrand. Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird zur Anzeige gebracht. Auch die Beseitigung des Gartenabfalls auf dem unbebauten Nachbargrundstück ist nicht erlaubt.

Neubau eines Fuß- und Radweges zwischen Hochwasserrückhaltebecken „Brühl“ und Langenzell

Es hat viele Jahre gedauert, aber nun ist es Anfang September tatsächlich soweit. Die Firma Carsten Grimmig aus Heidelberg wird im Auftrag des Landes Baden-Württemberg mit dem Neubau eines Fuß- und Radweges zwischen Wiesenbach und Langenzell beginnen. Die Gemeinde Wiesenbach hat bereits im Jahr 2008 die Weichen für einen Fuß- und Radweg gestellt. Im Rahmen der Erschließung des Ortsteiles Langenzell mit einer Wasser- und Entwässerungsleitung wurden auch alle notwendigen Grundstücke für die Radwegtrasse erworben und die Leitungen bereits unterhalb der künftigen Wegedecke verlegt.

Ab dem Hochwasserrückhalten „Brühl“ verläuft der geplante Fuß- und Radweg entlang des Böschungsfußes parallel zur Landstraße L 532 bis zum Waldeingang (Ziegelackerweg) in Langenzell. Auf Höhe der Einmündung Langenzell quert der Fuß- und Radweg mit Hilfe einer Mittelinsel die Landstraße.

Im Zusammenhang mit dem Radwegebau werden auch die beiden Bushaltestellen in Langenzell barrierefrei ausgebaut. Ku

8. Wiesenbacher Keltertag – Freitag, 28. September 2018 (Diesmal mit richtigem Datum!)



Die kommende Apfelernte wird sehr gut ausfallen. Im Rahmen der Aktion „Wiesenbach schützt seine Streuobstwiesen“ haben wir wieder die mobile Kelter der Johannesdiakonie Mosbach engagiert, damit Sie auch in diesem Jahr

auf dem Rathausplatz ihre Äpfel pressen und zu naturtrübem Apfelsaft (Süßmost) verarbeiten lassen können. So bekommen Sie nicht nur kostengünstig den Saft von Ihren eigenen Äpfeln, sondern unterstützen mit uns auch die Dienstleistungsgruppe der Schwarzacher Werkstätten.

Ab sofort können Sie sich telefonisch oder per Mail einen Termin reservieren lassen bei Beate Friedetzki, Tel. 06223 9502-41 oder 9530-54 oder ab über beate.friedetzki@wiesenbach-online.de.

100 kg Äpfel ergeben ca. 65 - 70 Liter Saft.

Bitte geben Sie an,

– wie viel Saft Sie etwa keltern und

– wann Sie kommen möchten. Erster Termin 8.30 Uhr, letzter Termin 16 Uhr.

Preise wie im letzten Jahr: Apfelsaft: 5-Liter-Box 3,50 €, 10-Liter-Box 6 €, Most fürs eigene Fass, nur Waschen, Mahlen und Pressen: 0,20 €/Liter. Ihre Kartons vom letzten Jahr können Sie wieder verwenden. Damit sparen Sie 0,50 € pro Gebinde. frd


Medizinische Versorgung in Wiesenbach gesichert




Am 01.07.2018 haben Frau Dr. med Yvonne Sterk und Frau Dr. med. Maria Bajanova-Roth die Praxis von Herrn Dr. Edwin Armbrust in der Bamentaler Str. 13 übernommen.

Anlässlich des Antrittsbesuchs im Rathaus gratulierte Bürgermeister Grabenbauer und freute sich über die Übernahme und gleichzeitige Neueröffnung der Gemeinschaftspraxis. Die medizinische Versorgung in Wiesenbach ist weiterhin gesichert.

Wir wünschen den Ärztinnen und ihrem Praxisteam viel Glück und Erfolg.



KliBA und 

Die KliBA (Klimaschutz- und Energieberatungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis) berät Mieter und Hauseigentümer kompetent, unabhängig, unverbindlich und kostenlos zu Energiesparmaßnahmen und Förderprogrammen. Der nächste Termin in Wiesenbach ist Montag, 24. September 2018, 16:00 bis 18:00 Uhr, Zimmer 6 (1. OG). Termine in Nachbargemeinden oder bei der KLIBA in Heidelberg sind ebenfalls jederzeit möglich.

Terminvereinbarungen: Tel. 06223 9502-41 bzw. beate.friedetzki@wiesenbach-online.de, Tel. 06223 9502-15 bzw. markus.kustocz@wiesenbach-online.de oder KliBA Heidelberg, Tel. 06221 99875-0.

Hundekot – immer wieder ein Thema

Ein Ärgernis für alle Nicht-Hundebesitzer und auch für diejenigen Hundehalter, die hinter ihren Vierbeinern aufräumen und trotzdem mit „den anderen“ in einen Topf geworfen werden: Hundehaufen auf dem Gehweg. Aktuell betrifft es den Bereich Thomastraße.

Es ist nicht unbedingt angenehm, als Anwohner ständig Hundkot zu beseitigen. Auch dem jeweiligen Hundebesitzer wäre es sicher lästig, wenn er die Notdurft anderer Tiere vor seiner Haustür zu entsorgen hätte.

Laut § 11 der Polizeiverordnung der Gemeinde Wiesenbach vom 01. August 2005 hat der Halter eines Hundes darauf zu achten, dass sein Vierbeiner seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. **Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.**

Daher wieder einmal unser Appell an die Herrchen und Frauchen, die es betrifft: **Bitte räumen sie das Geschäft Ihres Vierbeiners weg.**

Gehen Sie respektvoll mit dem Eigentum (Grundstück) anderer um und entsorgen den dort abgelegten Hundekot. Hierfür stehen inzwischen an vielen Stellen Behälter mit den entsprechenden Tüten bereit.

Sie tragen damit nicht nur zu einem guten Verhältnis zwischen Hundebesitzern und Nicht-Hundehaltern bei, sondern auch dazu, dass Wiesenbach liebens- und lebenswert bleibt.

Informationen zur Abfallwirtschaft für Wiesenbach

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick September 2018

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
7./21.	5./19.	14./28.	26.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261 931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
6./20.	10./24.	4./18.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

31.08. Stephan, Reiner, Betteläcker 7

74 Jahre

Dem genannten Jubilar und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche!

Panoramaschule Wiesenbach

Nach den – hoffentlich erholsamen und erlebnisreichen – Ferien beginnen wir das neue Schuljahr **am Montag, dem 10. September 2018, um 8.30 Uhr** in der evangelischen Kirche mit dem Schuljahresanfangsgottesdienst. Der Unterricht endet an diesem ersten Schultag für alle Kinder um 12.05 Uhr.

Schulanfänger

Die Einschulungsfeier für die zukünftigen Erstklässler findet am Samstag, dem 15. September 2018 statt. Wir beginnen diesen großen Tag um 9.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der katholischen Kirche. Anschließend – um 10.00 Uhr – feiern wir in der Turnhalle unserer Schule.

An der Feier in der Turnhalle nehmen alle Schülerinnen und Schüler der Panoramaschule teil. S. Rosse-Gollinger, Schulleiterin

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Viertbeste der Welt

Wir gratulieren zu diesem Erfolg

Den hervorragenden vierten Platz erkämpfte sich Yara Körber aus Wiesenbach bei den Weltjugendspielen im Fahrradtrial. Im italienischen Lazzate beendete sie am ersten Wettkampftag das Halbfinale als vierte. Bei brütender Hitze meisterte die für den MSC Schatthausen fahrende Trialerin auch am Finaltag die Felsen, Baumstämme und Metallboxen in den insgesamt fünf Sektionen besser als viele ihrer Konkurrentinnen. Gegen zwei Tschechinnen und eine Spanierin hatte sie in ihrem letzten Jahr in dieser Klasse keine Chance und verpasste so einen Podestplatz. Nach dem zweiten Platz beim Deutschen Trialpokal kann sie stolz auf die Saison zurückblicken.

Der Gaiberger Dennis Arnold kam in Lazzate mit einer starken Leistung auf Rang 21. In seinem ersten Jahr in der Klasse der „Benjamins“ war die Konkurrenz sehr groß. Die Erfahrung wird Dennis, der ebenfalls für den MSC Schatthausen fährt, ins kommende Jahr mitnehmen. Wenn er dann zu den älteren in der Klasse gehört, winkt der Finaleinzug.



SPD

Auf Entdeckungstour durch den Luisenpark!

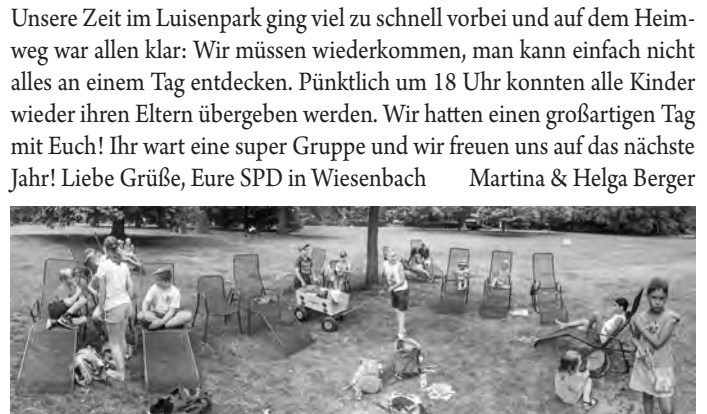
18 Kinder folgten gerne der Einladung der SPD Wiesbaden einen Ferientag im Luisenpark Mannheim zu verbringen.

Am Montag, den 20.08. ging es mit Bus und Bahn zum Ziel. Schon auf der Strecke wurde reichlich diskutiert, was alles besucht werden muss und ziemlich schnell war klar, dies wird ein sportliches Programm werden. Es gibt einfach so viel zu entdecken, so viele Abenteuer zu bestehen! Gleich zu Beginn teilte sich die Truppe auf, während die größeren Kinder in Richtung Pflanzenhaus gingen, eroberten die Jüngeren den Wasserspielplatz gleich neben dem Fernsehturm. Es wurde geklettert, gerutscht, gesprungen und jaaa auch viel im und am Wasser gespielt. Die Großen besuchten ganz in Ruhe die Schmetterlinge und das Pflanzenhaus und nach 1,5 Stunden trafen sich alle auf der Frühlingswiese zum Vesper. Gottseidank war auch gleich ein Kiosk in der Nähe, so dass alle Kinder ihr Eis kaufen konnten, von dem sie uns schon in der S-Bahn erzählten.



Danach entschloss sich die gesamte Mannschaft, dass man nun zum Sinnes- und Barfußpfad gehen möchte. Dort angekommen wurde der Gebirgsbach mit den Hängebrücken sowie der Sinnes- und Barfußpfad mit all seinen Stationen erkundet. Der nächste Abstecher führte uns zu den Pinguinen. Viele weitere Tiere des Parks wurden besucht und beobachtet. Gemeinsam wollten alle nochmals im Pflanzenschauhaus die Schmetterlinge sehen und die Fische zu besuchen. Vor allem die Schmetterlinge haben es allen angetan. Jedes Kind (und auch die Erwachsenen) boten sich den Schmetterlingen als Landeplatz an, aber leider blieb dieses Privileg nur ganz wenigen vorbehalten. Ein letztes Abenteuer galt es mit der Gondolletafahrt zu bestehen. Alle Kinder freuten sich schon sehr darauf, es war dann auch das absolute Highlight, dass sich die Kinder am meisten gewünscht hatten. Und mit großer Freude erfüllten wir ihnen diesen Wunsch. Dass jedoch kein Kind beim Versuch einen Karpfen zu streicheln ins Wasser fiel, erleichterte uns Erwachsene doch sehr.

Unsere Zeit im Luisenpark ging viel zu schnell vorbei und auf dem Heimweg war allen klar: Wir müssen wiederkommen, man kann einfach nicht alles an einem Tag entdecken. Pünktlich um 18 Uhr konnten alle Kinder wieder ihren Eltern übergeben werden. Wir hatten einen großartigen Tag mit Euch! Ihr wart eine super Gruppe und wir freuen uns auf das nächste Jahr! Liebe Grüße, Eure SPD in Wiesbaden Martina & Helga Berger



Bund

Der nächste **Stammtisch** der BUND-Ortsgruppe findet am **Donnerstag, dem 06.09.2018 um 19.30 Uhr** in der Pizzeria Palermo statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, Kontakt: Karen Maisenbacher, Tel. 06223 484409



Freundeskreis Donnery

Am Montag den 20.08 begann der diesjährige Jugendaustausch mit unserer Partnerstadt Donnery. Wir versammelten uns um 8.30 Uhr am Rathausplatz, um nach Donnery aufzubrechen. Nach einer langen Fahrt sind wir endlich in Donnery angekommen. Dort wurden wir, wie jedes

Mal, herzlich mit Speis und Trank begrüßt. Nachdem die Jugendlichen ihre Austauschpartner gefunden und beschnuppert haben, ging es für alle nach Hause in die Gastfamilien.

Unser erster Tag startete direkt sehr sportlich: Wir machten eine Fahrradtour! Um 9 Uhr trafen wir uns, um die Fahrräder auszuprobieren, Mieträder auszuleihen und anschließend gemeinsam loszufahren. Mit Warnweste und Helm ausgestattet, begann die Fahrt und führte uns ziemlich schnell auf einen Trampelpfad zwischen Bäumen und Büschen. Nach diesem abenteuerlichen Weg kann man wirklich sagen: Wir gehen zusammen durch Dick und Dünn! In La Binette à Bou angekommen, erholten wir uns erst mal von der anstrengenden Fahrt und stärkten uns für die anstehenden Sport- und Sprachspiele. Wir lernten uns alle besser kennen, spielten Federball oder schossen unvergessliche Bilder an der Loire. Am späten Nachmittag packten wir unsere Sachen zusammen und machten uns auf den Rückweg nach Donnery. Danach stand abends noch ein gemeinsamer Abend mit den Gastfamilien an.

Am Mittwochmorgen hieß es wieder ab auf die Fahrräder, in ein Marinemuseum. Der Aufenthalt im Museum war zwar sehr kurz aber auch sehr interessant und lehrreich, da man sehr viel über die Geschichte der Schifffahrt auf der Loire erfahren hat. Im Anschluss daran ging unsere Reise mit unseren Fahrrädern weiter zu einem Fährmann, welcher uns zu einer Fahrt auf der Loire einlud. Während der Fahrt erklärte er uns die Gefahren der Loire, die die Schifffahrt auf der Loire an einigen Stellen unmöglich machen. Nach einem langen und heißen Tag mussten wir erneut mit den Fahrrädern heimfahren. Die Route ging entlang der Loire, Feldern und Wiesen. Nach einer anstrengenden Heimfahrt verbrachten wir den Abend in unseren Gastfamilien.

Der Donnerstag startete mit einer Tramfahrt (französische Straßenbahn) nach Orleans. Dort angekommen wurden wir in 2 Gruppen aufgeteilt und jeder konnte die Führung entlang und über die Loire in seiner Muttersprache hören. Nach einer sehr interessanten Führung konnten wir unsere Mägen in dem Restaurant Oh Terroir mit leckerem Essen stärken. Danach hieß es für alle: freier Nachmittag in Orleans! Neben Shoppen, Bilder machen und Kathedralen Besuch kam auch die gemeinsame Zeit mit den Franzosen nicht zu kurz. Nach erfolgreichem Nachmittag ging es am Nachmittag wieder Richtung Donnery.

Heute, am vierten Tag unseres Austausches, trafen wir uns alle zusammen im X. Beulin Saal, um Schultüten für die zukünftigen Erstklässler von Donnery zu basteln. Die Tradition der Schultüten ist in Deutschland weit verbreitet und jeder frisch gebackene Erstklässler freut sich an seinem ersten Schultag auf seine Schultüte. Da die Tradition der Schultüten in Frankreich nicht existiert, kamen wir vor einigen Jahren auf die Idee den zukünftigen Erstklässlern aus Donnery Schultüten zu basteln. Nach einem kurzen Resümee des letzten Tages, machten wir uns daran die Schultüten zu basteln und mit jeder Menge Nervennahrung und einigen kleinen Spielsachen zu füllen. Im Anschluss daran gestalteten wir eine Diashow, mit vielen lustigen Bildern der letzten Tage. Während die einen ihre Bilder in die Diashow einbrachten, starteten die anderen mit den Berichten der Tage über unsere schöne Zeit mit unseren französischen Freunden aus Donnery. Den Abend verbrachten wir wieder zusammen mit unseren Austauschpartnern in den Familien.



An unserem letzten Tag trafen wir uns mit gemischten Gefühlen in Donnery. Da die Abfahrt immer näher rückte, wurden alle immer nervöser und trauriger. Die Zeit bis zur tatsächlichen Abfahrt nutzte jeder, um nochmal mit seinem Austauschpartner zu reden. Als es dann hieß: „Ab in die Autos. Wir fahren.“, war es um fast jeden geschehen. Kaum ein Auge blieb trocken. kamen den ersten Jugendlichen auch schon die Tränen. Nachdem alle verabschiedet wurden, und im Auto verstaut waren, startete die Fahrt nach Hause. Am Abend konnten alle Jugendlichen wieder glücklich in Ihre Familien in Wiesenbach und Umgebung heimkehren. Wir möchten uns nochmal bei den Franzosen für einen sehr schönen Aufenthalt in Donnery bedanken. Bei den Jugendlichen für die gute Laune und die einzigartigen Charaktere die sie mitgebracht haben. Natürlich nicht zu vergessen sind die Betreuer (Ines Breuning, Doris Brewis, Michaela Mayan und Jürgen Berger) ohne die dieser Austausch nicht stattgefunden hätte. Wir freuen uns jetzt schon die Franzosen im nächsten Jahr bei uns Willkommen zu heißen.

Hat der Bericht euer Interesse geweckt? Ihr wollt Informationen über den Jugendaustausch oder den Freundeskreis Wiesenbach-Donnery haben? Dann schaut doch einfach bei uns auf der Homepage vorbei: <https://donnerywiesenbach.jimdo.com/> IB



Fanfarenzug

Auf zur Wiesenbacher KERWE 2018

Herzliche Einladung zum Besuch der Kerwe auf dem Rathausplatz vom 31.08. bis 03.09.2018. Auch wir sind wieder mit dabei und würden uns über einen Besuch bei unserer Bowlehütte über das gesamte Wochenende bzw. zum Bayrischen Kerwemontag am **03.09.2018, ab 11.00 Uhr** im Zelt vor dem Rathaus freuen.

Allerlei bayerische Leckereien warten wieder auf Sie. Am Abend wird für uns der Musikverein Wiesenbach zur Unterhaltung spielen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Fanfarenzug Wiesenbach.

AP



Wissebacher Kerweborscht

Wissebacher Kerwe vom 31.08. - 03.09.2018

Seid begrüßt ihr lieben Gäste, unsere Kerwe ist für uns die Beste.

Am Freitag um 20.00 Uhr gilt es für die „Neuen“ den Einborschtungsliter nicht zu scheuen, und wer ihn nicht packt, da freuen wir uns schon drauf, wird mit dem restlichen Bier getauft. Traditionell, wie kann es anders sein, läuten wir unsere Kerwe mit unserem Marsch durch die Hauptstraße ein.

Am Samstag sorgt für Kurzweil und gute Laune pur, unser Vergnügungspark ab 14.00 Uhr. Im Zelt bei uns Wissebacher Kerweborscht gibt's ab 18.00 Uhr alles für den Hunger und Durst. Alle anderen Vereine mit ihren Ständen, empfangen euch sicher auch mit offenen Händen. Zum Fassanstich um 19.00 Uhr liegt der Schirmherr schon auf der Lauer, er wird es schon schaffen, unser Bürgermeister Eric Grabenbauer und im Anschluss heizen euch dann ein, die Gruppe FATE-Musik Covers, so richtig fein. Egal ob am Bierwagen oder in der Rathauskellerbar sind die Kerweborscht mit ihren vielen Helfern nur für unsere Gäste da, darum verbringt bei uns ein paar schöne Stunden und lasst euch alles so richtig munden.

Der ökumenische Gottesdienst beginnt um zehn, wir bitten euch, alle dorthin zu gehen, dort bekommt ihr euern Segen, hoffentlich bei Sonne und nicht im Regen. Im Anschluss daran machen die Vereine ihre Stände und Hütten auf, wir hoffen alle Gäste freuen sich darauf, denn nach dem Mittagessen so gegen 13.00 Uhr schlägt die „Kerweredde-Uhr“! Mit kleinen Theaterstücken auf unserer Bühne geben wir bekannt, was im letzten Jahr passiert ist im Wissebacher Land, unser Präsident Michi wird euch alles berichten, wie immer sind es nur erfundene Geschichten ☺. Der Fanfarenzug spielt in den Pausen zum stell dich ein, im Wechsel mit dem Musikverein, das alles dürft ihr nicht verpassen, schlechte Laune wird zu Haus gelassen.

Wer es am Montag deftig mag, bekommt es ab 11.00 Uhr zum bayerischen Tag. Für das leibliche Wohl sorgt der Fanfarenzug, die machen das Ganze wirklich gut. Am Mittag gibt es dann noch Bingo und Kinderprogramm, Kerwe-Kaffee und Programm für Jedermann. Ab 19.00 Uhr spielt der Musikverein und lädt alle zum Mitsingen ein. Gegen 20.00 Uhr wir können es kaum glauben, stehen uns die Tränen in den Augen, denn wir müssen leider von der Schlumbel Abschied nehmen, 2019 wird sie wieder leben!

Das war Hochdeutsch! Das darf doch normal nicht sein, ist aber so!

Die Wissebacher Kerweborscht möchten im Voraus schon einmal DANKE sagen an: Alle Gäste aus nah und fern, die uns auf unserer Kerwe besuchen kommen, bei allen Vereinen und Organisationen, der Gemeindeverwaltung und unserem Bauhof für die „wie immer super Unterstützung“ und natürlich bei ALLEN helfenden „WKB'lern“ für eine sensationelle Zusammenarbeit in unserem Verein, denn nur GEMEINSAM sind wir stark!

Wo komme ma her "Wissebach", was sin ma "Kerweborscht", was wolle ma "feiern"

Bis bald auf unserer Kerwe Eure Wissebacher Kerweborscht 1985 e.V., Ossi



Kewlervereinigung 1982 Wiesenbach e.V.

Ferienprogramm

Am 22.08. fanden sich 22 kegelbegeisterte Kinder und Jugendliche von 7-13 Jahren zum diesjährigen „Ferienkegeln“ von GW Wiesenbach in Mario's Kegelstube ein. Bei Sommerhitze von ca. 30° C freute man sich über die Kühle der Kegelhalle, zunächst... Nach den Anmeldeformalitäten (u.a. Anbringen der Namensschilder, Verteilung der noch leeren Süßigkeitentüten), wurden die Keglerinnen und Kegler an die Tische hinter den Bahnen verteilt und je einem Spielleiter der KV zugewiesen. Nach kurzer Sicherheits- und Verhaltenseinweisung ging es dann, natürlich nicht ohne den Keglergruss „GUT HOLZ“, los. Die Bahnenspielleiter setzten die Kegel-Freizeitspiele in der Regel fest, aber die Kinder konnten auch mit entscheiden. Ramona legte jeweils fest, bei wie vielen getroffenen Kegeln sich ein Spieler eine Belohnung aus dem Süßigkeitendepot holen darf. Nach einiger Zeit wurde es auch in der Kegelstube wärmer und lauter... Die Anfeuerungsrufe auf den Bahnen waren auf dem Parkplatz der Kegelstube zu vernehmen. Langsam füllten sich auch die Tüten... Eine Trink- und Espause wurde eingelegt. Bei Pommes und heißen Würstchen und gekühlten Getränken konnten sich die Akteure ein wenig erholen, bevor es dann zum Endspurt ging. Leider war dann der schöne Nachmittag zu Ende und die Teilnehmer bekamen ihre Urkunden.

Wir hoffen dass es Spass gemacht hat und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Am 08.09. beginnt die Spielrunde 2018/19. Da wir die Runde 2017/18 als Tabellenerster in der Kreisliga (gemischt, je 100 Wurf) abgeschlossen haben und weitere Spieler zu uns gestossen sind, durften wir in die Bezirksliga 3/2 (gemischt, 6 Spieler, je 100Wurf) aufsteigen. Gegner ist KC80 Eberbach 1. Heimspiele sind jeweils Samstags ab 13.00 Uhr. Training Mi. 17.00 - 20.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Unterstützung.

LB



SG 05 Wiesenbach e.V.

Spielabbruch wegen Starkregen und Gewitter

DJK Handschuhsheim – SpG Wiesenbach/Mauer II :-: (0:0)

(23.08.2018) Erneut war die SpG Wiesenbach/Mauer II zu Gast in Handschuhsheim. Diesmal aber bei der DJK Handschuhsheim. Hier startete der Gastgeber mit viel Elan und hoher Geschwindigkeit. Die ersten 10 Minuten gehörten definitiv den Handschuhsheimern. Dann fing sich allerdings die Mannschaft aus Wiesenbach und dominierte ebenfalls circa 10 bis 15 Minuten die Partie. Danach war das Fußballspiel jedoch bis zur

Halbzeit ausgeglichen und keine der beiden Mannschaften konnte in Führung gehen. Mit einem 0:0 wurden dann die Seiten gewechselt.

Nach der Halbzeitpause kam die Spielgemeinschaft besser ins Spiel und konnte schon nach vier Minuten in der zweiten Halbzeit durch ein Eigentor in Führung gehen. Dies ließen die Gastgeber nicht auf sich sitzen und erzielten im direkten Anschluss den Ausgleichstreffer. Plötzlich fing es stark zu regnen an und die Sicht wurde im Minutentakt schlechter. Trotz der eingeschränkten Sicht konnte die DJK Handschuhsheim in der 54. Spielminute einen draufsetzen und erzielte die Führung. Mit dem Führungstreffer ging es dann wegen starken Gewitters in die Kabine und die Zuschauer flüchteten unter die Überdachungen. Nach etwa einer Dreiviertelstunde Warten – ohne Regenfall – entschied der Schiedsrichter Manuel Kahl die Partie abbrechen und sie nachholen zu lassen. Ein Nachholtermin wurde bereits gefunden. Das Spiel gegen Handschuhsheim wird am 6.9.2018 um 19 Uhr in Handschuhsheim nachgeholt. Geändert wurde auch die Uhrzeit des Kerwespiels, das eine Stunde früher um 16 Uhr angepfiffen wird.

SG 05 Mannschaftsaufstellung: Höpfer; Hubert, J.; von Reumont; Hubert, C.; Wallich; Heilig; Hildenbrandt; Franz; Di Marco, Y.; Johnson; Becker; Schneider; Nizamis; Di Marco, D.; Herrmann (tb)

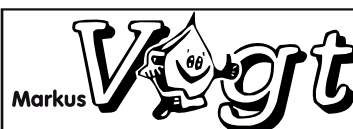


BAUNTERNEHMEN
Kompetenz seit
über 25 Jahren!

**Vom Keller bis zum Dach
sind wir vom Fach!**

Neu- und Umbau, Sanierung, Innenausbau
Abdichtungen von:
Keller, Flachdach, Balkon und Terrasse
Gerüstbau, Schimmelbeseitigung
Fliesenlege- und Baggerarbeiten,
Asbestsanierung

info@cc-bausanierung.de • cc-bausanierung.de
Telefon 06223 73253 • Mobil 0172 6223660
Claudio Capriglione • Hauptstraße 68 • 69257 Wiesenbach



Markus

Hauptstraße 35
69257 Wiesenbach
Tel. 06223 / 48 75 911
mobil 0160 / 96342183

Wasser - Heizung - Sanitär

Fachbetrieb für Haustechnik

www.vogt-fachbetrieb-haustechnik.de

Rechtsanwälte

Lothar Götz

Fachanwalt für
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Karin Götz

Wiesenbacher Str. 37
69151 Neckargemünd
Telefon (0 62 23) 86 20 14
Telefax (0 62 23) 86 28 90
info@lothar-goetz.de
www.anwalt.de/lothar-goetz



Gaiberg

www.gaiberg.de



Gaibeger Kerwe
1. September - 3. September 2018

Grußwort der Bürgermeisterin



Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Gaiberg, liebe Gäste aus Nah und Fern, es ist wieder soweit! In Gaiberg wird am ersten September-Wochenende Kerwe gefeiert. Die Kerweborscht haben auch für dieses Jahr ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt zusammengestellt.

Eröffnet wird die Gaibeger Kerwe mit dem Fassbieranstich am Samstagabend um 17.00 Uhr durch mich, die neue Bürgermeisterin. Ich werde die Gäste mit einem frisch gezapften Freibier für ihren Besuch belohnen. Anschließend ist gemütliches Beisammensein angesagt. Die LiveBand „BC and Friends“ wird ab 20.00 Uhr für Sie spielen.

Der Sonntag beginnt mit bayrischen Schmankerln, dazu wird der Musikverein Gaiberg musikalisch die Gäste unterhalten. Um 13.30 Uhr lade ich Sie herzlich zum Kerweumzug ein. Ab 15.00 Uhr spielen die Gaibeger Musikanten.

Montag ist ab 11.00 Uhr das traditionelle Knöchel-Essen, zusätzlich gibt es Rindfleisch mit Meerrettich. Nach der Tombolaverlosung um 18 Uhr spielt ab 20.00 Uhr die LiveBand „Jaggards Lane“.

Die Gaibeger Kerwe hat also wieder einiges zu bieten! Deshalb lade ich Sie herzlich ein! Genießen Sie mit Familie und Freunden die Gaibeger Gastfreundschaft! Kommen Sie vom 1. bis 3. September 2018 zu uns und feiern Sie mit!


Allen Beteiligten, die zum Gelingen der Kerwe beitragen, möchte ich ganz herzlich danken. Ein besonderer Dank den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement. Einen herzlichen Dank aber auch an die Anwohner im Bereich der Veranstaltungen für ihr Verständnis und ihre Toleranz für den Festbetrieb.

Ich wünsche uns allen eine harmonische und fröhliche Kerwe bei angenehmen Temperaturen und sonnigem Wetter.


Herzliche Grüße Ihre
Petra Müller-Vogel

Kerweprogramm

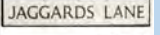
Samstag, den 01.09.2018

17:00 Uhr	Offizielle Eröffnung durch die Bürgermeisterin und den Kerwepfarrer mit Fassbieranstich und musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Gaiberg
20:00 Uhr	LiveBand „BC and Friends“ bei der Gaibeger Kerweborscht 

Sonntag, den 02.09.2018

11:00 Uhr	Bayrische Schmankerln bei der Gaibeger Kerweborscht, musikalisch mit Musikverein Gaiberg
13:30 Uhr	Kerweumzug durch Gaiberg
14:30 Uhr	Ankunft am Festplatz
15:00 Uhr	Gaibeger Musikanten 

Montag, den 03.09.2018

11:00 Uhr	Traditionelles Knöchelessen und Rindfleisch mit Meerrettich bei der Gaibeger Kerweborscht
18:00 Uhr	Tombola bei der Gaibeger Kerweborscht
20:00 Uhr	LiveBand „Jaggards Lane“ bei der Gaibeger Kerweborscht 



Gaibeger Kerwe
1. September – 3. September 2018

Speisen und Getränke

Gaibeger Kerweborscht



Getränke:

Biere (Pils, Weizen, Kölsch vom Fass),
verschiedene Weine und alkoholfreie Getränke

Samstag bis Montag:

Schnitzel, Bratwurst, Currywurst, Biergulasch mit Semmelknödel,
Fleischpflanzerl mit Kartoffelsalat,
Bayrischer Schweinsbraten mit Semmelknödel,
Bayrischer Wurstsalat

nur Sonntag:

Original Münchner Weißwurst mit Brezel,
gegrillte Schweinshaxen

nur Montag:

Schweinshaxen,
Rindfleisch mit Meerrettichsauce

Sonntag & Montag:

Kaffee und Kuchen



Gaibeger Kerwe
1. September – 3. September 2018

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Sprechstunden

montags von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen.
 Sprechstunden beim Bürgermeister auch außerhalb
 der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088
Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30
Notruf Tel. 112

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004
 Kindergartenleiterin Tel. 9501-28

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
 Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

- * Kernzeitbetreuung
- * Flexible Nachmittagsbetreuung
- * Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:
 7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)
 Gruppe 1 / Leitung: Tel. 0176 28307936
 Gruppe 2: Tel. 0159 01517778
 E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282
 Hausmeister Tel. 9501-27

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei-gaiberg@gmx.de
 Frau Schuh Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:
 Montag 16.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

- 31.08.2018** Verabschiedungsfeier Herr Bürgermeister
 Gärtner, 18:00 Uhr Berghof Weinäcker
- 01.- 03.09.2018** Gaiberger Kerwe, 17.00 Uhr, Festplatz
- 06.09.2018** Ferienprogramm, Nachtwanderung,
 TC Gaiberg, 19:00 Uhr
- 06- 10.09.2018** Bergwanderung TSV Gaiberg
- 10.09.2018** Erster Schultag,
 (Klasse 2-4 Beginn 8:35-12:05 Uhr)
- 11.09.2018** Elternabend Klasse 1, 20:00 Uhr, Kirchwaldschule
- 15.09.2018** Einschulung der Erstklässler, 10:00 Uhr,
 kath. Kirche, anschl. Einschulungsfeier, Kirchwaldschule Aula
- 19.09.2018** Gemeinderatssitzung 19:00 Uhr, BürgerForum
 „Altes Schulhaus“
- 23.09.2018** Ök. Erntedankgottesdienst mit Gemeindefest,
 11:00 Uhr, ev. Und kath. Gemeinde
- 28.09.2018** Kerweborscht Treff, 20:00 Uhr,
 Clubraum TSV- Halle

Änderungen bitte an Svetlana Stresler, Telefon: 9501-10
E-Mail: stresler@gaiberg.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Rathaus und Kindergarten geschlossen!!!

Am **Kerwemontag, den 3. September 2018** bleibt das Rathaus und der
 Gemeindekindergarten geschlossen.

Ab Dienstag, den 4. September 2018 sind wir selbstverständlich für Sie
 wieder da!

Wir wünschen Ihnen schöne Stunden auf der Kerwe und hoffen auf Ihr
 Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung und Ihr Kindergarten „Bergnest“

Bitte beachten!

Änderungen für den Durchfahrts- und Busverkehr aufgrund der Gaiberger Straßenkerwe

Am **Kerwesonntag, den 02. September 2018** findet der Kerweumzug
 statt. Deshalb wird die Hauptstraße zwischen Rathaus und Sportplatz-
 straße für den Durchgangsverkehr nicht passierbar sein. Den Anliegern
 ist die Durchfahrt erlaubt. Es ist auch nicht möglich, dass die Busse durch
 Gaiberg fahren.

Somit wurde mit dem Busverkehr Rhein-Neckar vereinbart, dass in dieser
 Zeit nur die **Haltestellen Panoramastraße und Dobel** angefahren wer-
 den. Für die Änderungen bitten wir um Verständnis und Beachtung und
 wünschen Ihnen dennoch einen angenehmen und schönen Aufenthalt
 bei der diesjährigen Kerwe!

Gelegentliche Vollsperrung der Gaiberger Hauptstraße vor dem Rathaus

Buslinien 737 und 757 werden dauerhaft umgeleitet...

Auf Grund der Vollsperrung der Hauptstraße wegen der Bauarbeiten am
 neuen Ortsmittelpunkt kommt es ab Montag, dem 13. August 2018, zu
 einer Änderung der Buslinien. Die Haltestellen Hinter Dorf und Großer
 Wald können während der Sperrung nicht bedient werden. Die Dauer
 der Maßnahme ist noch nicht genau bekannt; sie richtet sich nach dem
 Baufortschritt. Es ist allerdings damit zu rechnen, dass die Sperrung und
 die Busumleitungen bis Anfang 2019 notwendig sein werden.

**Wichtiger Hinweis: Derzeit ist die Durchfahrt möglich; die Straße
 wird solange wie möglich offen gehalten. Es ist aufgrund der Baumaß-
 nahmen aber jederzeit mit einer Teil- oder Vollsperrung zu rechnen.
 Die Verwaltung bittet um Verständnis.**

Informationen zur Abfallwirtschaft für Gaiberg

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick September 2018

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
11./25.	13./27.	4./18.	27.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261 931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
5./19.	10./24.	5./19.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

07.09. Nagler, Franz, Am Großen Wald 4 74 Jahre
Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeister,
Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.



Gemeindebücherei Gaiberg

Sommerferien in der Gemeindebücherei

Während der Sommerferien vom 26. Juli 2018 bis zum 7. September 2018
ist die Gemeindebücherei Mittwochs geöffnet.

An folgenden Terminen haben wir in den Ferien geöffnet: 29. August
2018 und am 5. September 2018.

Ab Mo, 10. September 2018 haben wir wieder zu den gewohnten Zeiten
für alle Leser/innen geöffnet!

Montags: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwochs: 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Donnerstags: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kabarett mit Arnim Töpel in Gaiberg

Die Veranstaltung mit Arnim Töpel am Sa, 6. Oktober 2018 ist ausver-
kauft! Es gibt keine Karten mehr! .sch.

Schulkindbetreuung/Gemeindebücherei

Nachlese zur Lesenacht

Traditionell am ersten Freitag in den Sommerferien gibt es ein Schmankerl
für die Grundschulkinder: Ab der 2. Klasse können die Schülerinnen und
Schüler eine Nacht in und um die Gemeindebücherei und die Kirchwald-
schule zubringen. Dieses Jahr hatten Micky Maus, Lucky Luke und andere
Comichelden zur Lesenacht geladen. An drei Stationen hatten die Kinder
Aufgaben zu bewältigen und Rätsel zu lösen. Sie übten sich in Teamwork
beim Eis machen und Schnurtelefone basteln, durften einen Steckbrief ih-
res Lieblingstieres erstellen sowie ihren ganz persönlichen Comicstar ent-
werfen. Besonders erfreulich: Vier ehemalige Grundschüler*innen fanden
sich ein und boten in ihrer Comicwerkstatt ein weiteres Kreativangebot an:
die Gestaltung eines Stuhles. Die Nacht war kurz aber trocken, so schliefen
alle im Freien mit dem Geruch von Lagerfeuer in der Nase ein. PeBe



Kirchwaldschule Gaiberg

Die Einschulung der Erstklässler beginnt am **Samstag, 15.09.2018 um
10.00 Uhr** mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen
Kirche in Gaiberg. Im Anschluss daran (ca. 10.45 Uhr) findet die Ein-
schulungsfeier in der Aula der Kirchwaldschule statt. Danach haben die
neuen Erstklässler ihre erste Unterrichtsstunde und gegen 12.15 Uhr ist
die Einschulungsfeier beendet.

Der Unterricht beginnt am **Montag, 10.09.2018**, für die Schülerinnen
und Schüler der Klassen 2 - 4 um 8.35 Uhr.

Der Unterricht endet um 12.05 Uhr.

E. Lehmayer

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Kerweborscht 1986 Gaiberg

Kerwe 2018

Heute gibt es den **genauen Zeitplan:**

Kerwesamstag um 17.00 Uhr Fassbieranstich und offizielle Eröffnung

Ab 20.00 Uhr Liveband BC and Friends

Kerwesonntag ab 11.00 Uhr Bayrischer Tag Von 11.00 Uhr bis 12.00
Uhr unterhält der Musikverein Gaiberg ca. 14.30 Uhr Eintreffen des Ker-
weumzuges

Ab 15.00 Uhr spielen die Gaiberger Musikanten zur Unterhaltung

Kerwemontag ab 11.00 Uhr traditionelles Knöchelessen, Rindfleisch mit
Meerrettich Ca. 18.00 Uhr Verlosung der Tombolapreise

Ab 20.00 Uhr Liveband Jaggards Lane



„Die Gaiberger Kerwe 2018 steht vor der Tür“

Premiere in diesem Jahr: Kooperation Gaiberger Kerweborscht und MGV / Choral Community.

Die Kerweborscht haben wieder ein tolles und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt auf die Beine gestellt und die Sängerinnen der Choral Community werden Sie dabei tatkräftig unterstützen.

Sei es beim Kaffee- und Kuchenverkauf oder hinter der Bar. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verwöhnen. An allen drei Tagen ist kulinarisch so einiges geboten und traditionell gibt es am Kerwemontag Rindfleisch mit Meerrettich, sowie gekochte Schweinehaxen. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Wir sehen uns am kommenden Wochenende im Festzelt!

BS